

UNSA GMOA

Gemeindenachrichten aus Schönbach

Februar - Dezember 2021

Marktgemeinde Schönbach

Schönbach 6, 3633 Schönbach

Telefon +43 (0)2827 / 7002, Fax: +43 (0)2827 / 7002 - 30

gemeinde@schoenbach.gv.at, www.schoenbach.gv.at



Prosit Neujahr!

Aus dem Inhalt



Sanierung Mittelschule
Seite 5



Wanderung der Kindergartenkinder
Seite 18



Bieranstich beim Kriecherl- & Michaelikirtag
Seite 41

Inhaltsverzeichnis

GEMEINDE

Grußworte des Bürgermeisters 3
 Einblick in die Wasserinfrastruktur 4
 Sanierung Mittelschule 5
 Infopoint Neugestaltung 6
 Weihnachtsbaum und Adventkalender 6
 Amtstage Notar Ottenschlag 7
 44. Blutspendeaktion in Schönbach 7
 Verabschiedung Gemeinderäte 7
 Ökologische Vorbildgemeinde 8
 Dienstjubiläum Dr. Wagner 9
 Ehrennadel für Hahn Rudolf 9
 Bester Freiwilliger: OBI Huber Thomas 9
 Dienstjubiläum Krammer Maria 9

BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Stellungspflichtige 10
 Nachruf Andreas Wagner 10
 Ehrenbürgerschaft Josef Weiß 10
 Verstorbene 11
 Runde Geburtstage 12
 Die Gemeinde gratuliert 13
 Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen 14
 Geburten und Mutter-Eltern-Beratung 15

BETRIEBE

Nah & Frischmarkt Sabine Bauer 16
 Biergwölb 17

BILDUNG

Kindergarten 18
 Volksschule 20
 Mittelschule 21
 Musikschulverband 22

PFARRVERBAND

Pfarrverband 23
 Katholische Frauenbewegung 24

VEREINE

Kirchenmusikverein 25
 Senioren Ortsgruppe Schönbach 28
 MSV Lohn 30
 Landjugend 31
 Freiwillige Feuerwehr 33
 Dorferneuerung 35
 Musikkapelle 36
 Bibliothek 39
 Kloster-Schul-Werkstätten 40

REGION

Waldviertler Kernland 44
 zuHaus im Waldviertel 45

INFORMATIONEN

Verschwörungstheorien 46
 Hass im Netz 47
 zuzu. - Zusammen Zuhause 48

Bürgerservice

Parteienverkehr

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	kein Parteienverkehr
Freitag:	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunden Bürgermeister

Freitag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunden Vizebürgermeister

(1. Freitag im Monat)
16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kontakt

Telefon 02827/7002
 Fax: 02827/7002 30
 gemeinde@schoenbach.gv.at
 www.schoenbach.gv.at

Bei Anfragen, Wünschen oder Beschwerden kontaktieren Sie uns – wir sind um Ihre Anliegen bemüht!



Handwerkmarkt XL 15. August 2021: 20 Jahre Erlebnismuseumsverein Präsentation „Schönbach im Wandel der Zeit“ Chronik



Eröffnung des Kriecherl- und Michaelikirtag 26. September 2021 Foto vom Erlebnismuseumsverein

IMPRESSUM

„Unsa Gmoa“ - Schönbacher Gemeindenachrichten 02 - 12 2021
Medieninhaber: Marktgemeinde Schönbach | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Ewald Fröschl bzw. die Verfasser der Beiträge | **Bildrechte:** wenn nicht anders angegeben: Gemeindeamt | **Grafisches Konzept:** Michael Hammerl | **Inhaltliche Gestaltung:** Gemeindeamt Schönbach | **Verlags- und Herstellungsort:** 3633 Schönbach 6 | **Druck:** Marktgemeinde Schönbach, Jänner 2022 | **Titelbild:** Michael Hammerl

Wie Sie wahrscheinlich bereits auf der Titelseite festgestellt haben, erscheint diese Ausgabe der Gemeindezeitung im neuen Gewand. Feedback und Verbesserungsvorschläge werden im Gemeindeamt gerne entgegen genommen.

Werte GemeindebürgerInnen!

Grußworte des Bürgermeisters

Niemand hätte gedacht, dass uns Corona 2021 oder gar 2022 noch beschäftigen wird. Das Leben ist etwas aus den Fugen geraten, nichts ist so wie es vorher einmal war. Aus diesem Grund möchte ich einen Appell an sie richten. Versuchen wir gemeinsam dieses Problem zu lösen, lassen sie sich nicht auseinander dividieren, oder durch unrichtige Falschmeldungen beeinflussen. Eine Krise ist immer ein Fingerzeig, daß etwas nicht stimmt, birgt aber auch neue Chancen die wir gemeinsam wahrnehmen müssen!

Trotz Einschränkungen durften wir in den Sommermonaten einige tolle Veranstaltungen erleben. Ein besonderes Erlebnis war die Präsentation der **neuen Tracht der MK-Schönbach** in den einzelnen Ortschaften. Neben ihren musikalischen Darbietungen stand natürlich das Erscheinungsbild der neuen Tracht im Mittelpunkt.

Wir wurden immer sehr herzlich empfangen und bewirtet. Herzlichen Dank!

Bei der Fahrt durch unsere Gemeinde durften wir die Vielfalt, die Schönheit der Region und auch die Menschen kennen lernen. Es war der Gemeinde wichtig diese Anschaffung der Tracht zu unterstützen. Die Musikkapelle ist ein Erscheinungsbild nach außen, es erfüllt mich mit Freude und Stolz hier einen Beitrag geleistet zu haben.

Präsentation der neuen Tracht
am 15.08. im Klosterhof ▶
und Ende Juli in Aschen ▼



Im Rahmen des Handwerksmarktes am 15. August, feierten wir **670-Jahre Schönbach**, bei der wir unsere erste **Heimatchronik – Schönbach im Wandel der Zeit** – präsentieren konnten. Diese zeigt sehr eindrucksvoll die Entwicklung von einer kleinen Siedlung bis hin zu einer modernen vielfältigen lebenswerten Gemeinde mit ihrem besonderen Reiz der Landschaft.

Herzlichen Dank an die Autoren Rudolf Hahn und Josef Weiss, wodurch das Buch eine eigene Note bekam.

Das neue **FF-Haus** ist inzwischen fertiggestellt. Trotz einer bisher nicht möglichen Eröffnung, gab es die Möglichkeit bei einem Frühschoppen bzw. dem Kirtag die neuen Anlagen zu genießen. Aufgrund der vielen Besucher bekam man den Eindruck, dass mit dem großzügigen Vorplatz, dem Hauptgebäude, und vor allem aber mit dem Standort im Ortskern etwas Besonderes gelungen ist.

Herzliche Gratulation an die FF-Kameraden.

Auf der nächsten Seite geht's weiter...



Ewald Fröschl

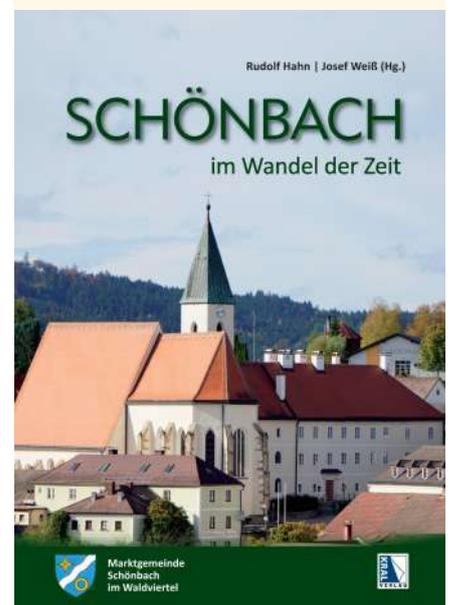
Bürgermeister der Markgemeinde Schönbach



Die Chronik

„Schönbach im Wandel der Zeit“

kann im Gemeindeamt um € 29,90 gekauft werden.



Die größte Baustelle seit vielen Jahren konnte im Frühjahr mit der Generalsanierung der Neuen Mittelschule samt Turnsaal begonnen werden. Die konkreten Zahlen für die Investitionen liegen inzwischen am Tisch, diese betragen insgesamt 2,2 Millionen Euro.

Um den **Schulstandort** abzusichern, ist es nach 50-Jahren notwendig, diese zu sanieren und sie somit zu einem modernen Erscheinungsbild im Innen-, aber auch im Außenbereich zu machen.

Im **Jahr 2021** wurde Gesamtinvestitionen von 800.000 Euro getätigt – 1600 m² Dachfläche, 1000 m² Deckenisolierung, 100 Stück Fenster, Eingangsportale, diverse Baumeisterarbeiten und völlig neu gestalteter Physiksaal.

Für das **Jahr 2022** sind noch Gesamtinvestitionen von 1,1 Mill. Euro geplant. Diese umfassen die Neugestaltung der Außenfassade, Erneuerung der Elektroinstallation, Heizungs- und Wasserinstallationen sowie die Umgestaltung der Klassenräume.

In der letzten Gemeinderatsitzung wurde der Grundsatzbeschluss für den Ausbau des **Glasfasernetzes** in der gesamten Gemeinde beschlossen. Dieses Projekt wird jedoch noch einige Jahre in Anspruch nehmen.

Ich darf mich abschließend beim Vizebürgermeister, Vorstand, dem Gemeinderat, dem Lehrer- und Kindergarten- team, besonders aber bei meinen Mitarbeitern sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken, und natürlich bei ihnen für ihr Vertrauen, für ihr Mitwirken und den Zusammenhalt, der in der jetzigen Zeit ganz wichtig ist.

*Alles Gute im Neuen Jahr 2022
Bleiben sie gesund*

Ihr Bürgermeister



Präsentation der Schönbachchronik am 15.08.2021 im Klosterhof



die Chronik-Autoren Josef Weiß und Rudolf Hahn

Einblick in die Wasserinfrastruktur

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde Schönbach präsentierte Bgm. Ewald Fröschl am 3. Oktober die Wasserinfrastruktur der Marktgemeinde. Dabei zeigte er allen Interessierten zuerst die Wasserversorgung mit den **Hochbehältern**, die vom Quellwasser aus 30 m Tiefe gespeist werden. Das Wasser ist für das Waldviertel typisch, relativ weich und leicht sauer. Um die Trinkwasserqualität zu gewährleisten, wird es ständigen Kontrollen unterzogen. Anschließend ging es zu Fuß zur **Kläranlage**, wo die Reinigung des Abwassers genau erklärt wurde. Dabei kommen mehrere Schritte zum Einsatz, um vor allem Feststoffe, Stickstoff und Phosphor aus dem Wasser zu klären, damit es als sauberes Wasser wieder in die **Umwelt** gelangen kann. Als Beitrag wurden freiwillige Spenden gesammelt, die an die Initiative Schönbach gingen. Bgm. Ewald Fröschl und gfGR Rainer Strondl freuten sich über das große Interesse der GemeindebürgerInnen.



Am Foto von links nach rechts:

GR Helene Strohmayer, Adina Bordea, Josefa Strohmayer, Regina Strohmayer, Johann Strohmayer, Bernhard Bauer, Christoph Strohmayer, Oskar Strohmayer, Werner Czanba, Moritz Bauer, Maria Czanba, Maximilian Bauer, Bgm. Ewald Fröschl, gfGR Rainer Strondl, Rudolf Hahn, Michael Hammerl, Elisabeth Hahn, Hermann Hahn, Angela Mach, Stefan Hammerl, Johann Hammerl, Franz Dastel, Friedrich Kaltenberger, Karin Zeitelberger, Brigitte De Martin

Foto von Anita Strondl, Text von Helene Strohmayer

Sanierung Mittelschule

Baubeginn 2021

Beginn der Sanierung

Bgm Ewald Fröschl führte am 16. Juli die Bürgermeister des Schulverbandes Schönbach durch das Schulgebäude, wo sich Arnold Bauernfried, Roland Zimmer und Manfred Stauderer ein Bild über den Fortschritt der Sanierung der Mittelschule in Schönbach machen konnten. Die Sanierung geht in mehreren Schritten voran, dabei werden in der ersten Phase das gesamte Dach, die Fenster und Außentüren erneuert. Hier wurden Aufträge im Wert von ungefähr 800 000,- Euro an regionale Betriebe vergeben. Für das Jahr 2022 sind noch Gesamtinvestitionen von 1,1 Mill. Euro geplant. Diese umfassen die Neugestaltung der Außenfassade, Erneuerung der Elektroinstallation, Heizungs- und Wasserinstallationen sowie die Umgestaltung der Klassenräume. Zum Abschluss ist die Generalsanierung des Turnsaales geplant. Ziel ist es durch diese Investitionen die Mittelschule noch attraktiver zu machen und den Schulstandort abzusichern.

Text und Foto von Helene Strohmayer



Von links nach rechts: Bgm. Arnold Bauernfried (Bärnkopf), Bgm. Ewald Fröschl, Bgm. Roland Zimmer (Bad Traunstein) und Bgm. Manfred Stauderer (Altmelon)

Baufortschritt

Im Anschluss zeigen ein paar Fotos den Baufortschritt. Die Arbeiten gingen sehr zügig und in gewohnter professioneller Arbeit unserer heimischen Betriebe voran. Ein Lob und Dankeschön an die Firma Wagner Bau, Firma Bauer Bernhard, Firma Dorn, Firma Böhm, Firma Gundacker, Firma SHG, Firma STM, Firma Huber Stein, Firma Mayer Schulmöbel, Herrn Gutmann samt dem Ziviltechnikbüro Schwingenschlögel aus Gmünd für die Bauaufsicht.



Infopoint - Neugestaltung

Am 15. August 2021 wurde die neue gestaltete Auslage vom Infopoint enthüllt. Es wurden vom **Dorferneuerungsverein** einige Änderungen vorgenommen, so wurde bspw. ein Vorhang als Raumtrenner montiert, neue Lampen installiert und ein Laminatboden verlegt. Die Auslage dient jetzt als **kostenlose Werbefläche** für heimische Handwerker. So haben hier etwa alte Möbelstücke, die von der Gemeinde zur Verfügung gestellt und von Leopold Gutmann restauriert wurden, einen Platz gefunden. Auch Produkte von den Kloster-Schulwerkstätten und der malenden Bäuerin Leopoldine Prock kann man hier jederzeit bestaunen.

Weiters wurde ein Bildschirmmonitor in einem alten restaurierten Kasten inte-

griert, der über Videos Einblicke in die **herrliche Naturkulisse von Schönbach** gibt und die aktuellen Veranstaltungen im Ort anzeigt. Auch ein Exemplar der neuen Häuserchronik „Schönbach, im Wandel der Zeit“ ist ausgestellt, welches man beim Gemeindeamt erwerben kann.

Geplant ist diese Auslage immer wieder saisonal anzupassen, so wurde passend zur Weihnachtszeit am ersten Adventwochenende ein Christbaum mit bemalten Kugeln und selbstgemachten Windringen aufgestellt und weihnachtliche **Dekoration von den Handwerkern** platziert. Auch eine weitere Handwerkerin dürfen wir begrüßen, Magdalena Höchtl mit ihren selbstgenähten Kinderaccessoires.



Infopoint Werbefläche

Wenn es weitere Handwerker aus Schönbach gibt, die gerne ihre Produkte im Infopoint ausstellen möchten, bitte melden unter: infopoint@schoenbach131.at

Text und Fotos von Helene Strohmayer

Weihnachtsbaum und Adventkalender

Wir bedanken uns herzlich bei Familie Johann und Monika Weinmann für die Spende des Weihnachtsbaumes 2021.

In diesem Zuge machen wir auch auf die alljährliche Bereitschaft des **Vereines für Dorferneuerung** für die Montage und Installation unseres schönen Adventkalenders aufmerksam. In freiwilliger Arbeit sorgen sie dafür, dass der bunte und einzigartige Adventkalender jedes Jahr leuchtet und das Ambiente unseres schönen Marktplatzes in eine weihnachtliche Stimmung verwandelt.



Flächenwidmungsplan Marktgemeinde Schönbach

Die Marktgemeinde Schönbach plant aus gegebenem Anlass eine Änderung des Flächenwidmungsplanes im Gemeindegebiet.

Falls ihrerseits Korrekturen oder Anpassungen des bestehenden Baulandes überlegt werden, wird ersucht, dies auf der Gemeinde in den nächsten Wochen kund zu tun.

Email: gemeinde@schoenbach.gv.at

Telefon: 02827 7002



Amtstage Notar Ottenschlag

Amtstage im Notariat Ottenschlag:

- 11.01.2022 um 10 Uhr
- 08.02.2022 um 10 Uhr
- 08.03.2022 um 10 Uhr
- 12.04.2022 um 10 Uhr
- 10.05.2022 um 10 Uhr
- 14.06.2022 um 10 Uhr
- 13.09.2022 um 10 Uhr
- 11.10.2022 um 10 Uhr
- 08.11.2022 um 10 Uhr
- 13.12.2022 um 10 Uhr

Dr. Philip Gruber
Öffentlicher Notar
 Oberer Markt 22
 3631 Ottenschlag

Tel.: 02872 / 20333
 Fax: 02872 / 20333-20

office@notar-gruber.at
 www.notar-gruber.at

44. Blutspendeaktion in Schönbach



Aus Liebe zum Menschen.

Am 26. September veranstaltete das Rote Kreuz bereits zum 44. Mal die Blutspendeaktion in Schönbach. Organisator Martin Maurer bedankt sich besonders bei den 101 Blutspenderinnen und Blutspendern, die Ihr Blut für Notfälle zur Verfügung stellen. Besondere Freude macht es auch, dass wir heuer wieder 4 ErstspenderInnen begrüßen durften.

Besonderen Dank gebührt dem Jubiläumsspender „Josef Honeder“ aus der Gemeinde Schönbach für seine 100. Blutspende. Statistisch gesehen kommt jede fünfte Blutspende aus der Gemein-

de Schönbach. Starke Spenderunterstützung bekommt unsere Blutspendeaktion auch immer aus unseren Nachbargemeinden Arbesbach und Bad Traunstein. Weiters bedankt sich die Organisation beim Junior-Helfer Manuel Maurer für die tatkräftige Unterstützung bei der ganztägigen Blutspendeaktion im Mehrzweckraum der Neuen Mittelschule Schönbach.

„Blutkonserven sind als natürliches Medikament aus unserer modernen Gesundheitsversorgung nicht mehr wegzudenken, darum spende ich auch jährlich in Schönbach mein Blut.“ Martin Maurer

Text und Foto von Martin Maurer



RK-Organisator Martin Maurer mit Junior-Helfer Manuel Maurer

Verabschiedung Gemeinderäte

Überreichung Urkunden

Die ausgeschiedenen Gemeinderäte und Gemeinderätin der letzten Periode wurden im Herbst 2021 verabschiedet. Den anwesenden Gemeinderäten überreichte BGM Fröschl eine Urkunden mit dankenden Worten.

Die verbleibenden Urkunden wurden nachgereicht.

Die Gemeinde bedankt sich bei:

- Wagner Andreas für 25 Jahre Gemeinderat
- Wagner Sonja für 10 Jahre (davon 5 geschäftsführende Gemeinderätin)
- Ing. Pichler Hubert für 10 Jahre geschäftsführender Gemeinderat
- Stern Herbert für 10 Jahre Gemeinderat
- Fichtinger Josef für 5 Jahre Gemeinderat
- Penz Kurt für 4 Jahre Gemeinderat
- Weinmann Johann für 6 Monate Gemeinderat



Vzbgm Kolm Willi, Fichtinger Josef und BGM Fröschl Ewald



Vzbgm Kolm Willi, Penz Kurt und BGM Fröschl Ewald



Vzbgm Kolm Willi, Stern Herbert und BGM Fröschl Ewald

Marktgemeinde Schönbach ist ökologische Vorbildgemeinde

Landesrat Martin Eichinger: *„Herzliche Gratulation an die Marktgemeinde Schönbach zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement Schönbachs wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter.“*

Die „Natur im Garten“ Gemeinde Schönbach dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten“. Diese ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Schönbach nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil, der „Goldene Igel“.

„9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sind der Ansicht, dass die Idee der naturnahen Garten- und öffentlichen Grünraumgestaltung und der Schutz der Artenvielfalt unterstützt und weiter ausgebaut werden sollen. Für Bewohnerinnen und Bewohner werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger,

zum Verweilen und Aktivsein. Es ist uns daher eine große Freude, mit der Marktgemeinde Schönbach einen starken Partner der Kernkriterien von ‚Natur im Garten‘ zu haben, der eine intakte Umwelt proaktiv fördert“, freut sich Landesrat Martin Eichinger anlässlich der Auszeichnung.

„In unserer Marktgemeinde Schönbach hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, zeigen sich BGM Ewald Fröschl und gfGR Rainer Strondl. von der Verleihung des „Goldenen Igels“ begeistert.

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer



Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.

Natur im Garten

Franz X. Hebenstreit,
Pressesprecher

Tel.: 0676 848 790 737
franz.hebenstreit@naturimgarten.at
www.naturimgarten.at



Mittelschulgemeinde Schönbach

3633 Schönbach 73

Tel.: 02827/7000



In der Mittelschule Schönbach gelangt die **Stelle eines Hilfsdienstes im Ausmaß von gesamt 10 Wochenstunden (geringfügig)** zur Ausschreibung.

Aufgaben:

- Unterstützung der Schulwartin bei diversen Arbeiten (Reinigung, Grünraumpflege, Winterdienst, ...)

Anstellungserfordernisse:

- Lebensalter von mindestens 18 Jahren
- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft
- einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)
- Hauptwohnsitz in der Gemeinde erwünscht
- Führerschein B wünschenswert
- eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Akzeptanz manchmal notwendiger, flexibler Arbeitszeiten und -aufträgen
- Gewissenhaftigkeit

Die Anstellung und Entlohnung (Geringfügigkeit) erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde- Vertragsbediensteten-gesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung.

Probezeit – 3 Monate, Befristung auf 1 Jahr.

Bei zufriedenstellender Dienstleistung erfolgt ein unbefristeter Vertrag. **Dienstantritt ab sofort!**

Bewerbungen (inkl. Lebenslauf, Strafregisterbescheinigung und alle Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse) **bitte bis spätestens 18. Februar 2022, am Gemeindeamt der Marktgemeinde Schönbach während den Amtsstunden** abzugeben.

Obmann der Schulgemeinde
Ewald Fröschl, Bgm.

Dienstjubiläum Dr. Wagner Friedrich

30 Jahre Gemeindefeuerarzt

Am **01.04.2021** feierte Herr Gemeindefeuerarzt Dr. Friedrich Wagner sein 30. jähriges Dienstjubiläum in der **Sanitätsgemeinde** Schönbach. Herr Bürgermeister Fröschl drückt in einer kleinen Feier seinen großen Dank für die hilfsbereite und sehr kompetente Arbeit als Gemeindefeuerarzt während der langen Zeit aus. Dr. Wagner pendelt unermüdlich von sei-

nem Wohnort, um seiner Berufung zu folgen. **Sein ruhiger und besonnener Umgang mit den Patienten, sein ärztliches Fachwissen und seine stete Bereitschaft** werden mit einem hohen Ansehen in der Sanitätsgemeinde belohnt.

*Text und Foto von GR Strohmayr Helene:
BGM Ewald Fröschl und Gemeindefeuerarzt Dr. Friedrich Wagner*



Ehrennadel für Herrn Hahn Rudolf

Jahrzehnte lange Verdienste um die Gemeinde

Herr SR **Hahn Rudolf** hat im Zuge einer kleinen Feier im Oktober 2021 die **goldene Ehrennadel** der Marktgemeinde Schönbach verliehen bekommen. Der Gemeinderat hat aufgrund seiner jahrelangen und sehr verlässlichen Dienste in der Marktgemeinde Schönbach diesen Beschluss gefasst und umgesetzt. Herr

Hahn Rudolf zeigte während seiner langen Tätigkeit als Lehrer in der Hauptschule großes Engagement und ist nach wie vor sehr aktiv in diversen Vereinen, wie Seniorenbund und Initiative Schönbach.

Hahn Rudolf mit Gattin Elisabeth



Bester Freiwilliger 2021

Feuerwehrkommandant Herr HBI Huber Thomas

Hauptbrandinspektor der Freiwilligen Feuerwehr Schönbach Herr **Huber Thomas** wurde **2021** als „Bester Freiwilliger der Marktgemeinde Schönbach“ geehrt. Als langjähriges aktives Mitglied der Feuerwehr Schönbach übernimmt er als Hauptbrandinspektor ebenso viel Verantwortung wie bei jedem einzelnen Einsatz im Namen der Feuerwehr. Be-

sonders der **Neubau des Feuerwehrhauses** verlangt detaillierte Planung, Arbeitsleistung, viel Zeit und Motivation. Gemeinsam mit seinen Feuerwehrkollegen und freiwilligen Helfern samt Unterstützern ist diese Projekt gut gelungen.

*Vzbgm Kolm Willi, HBI Huber Thomas und
BGM Fröschl Ewald*



Dienstjubiläum Krammer Maria

25 jährige Tätigkeit im Gemeindedienst

Seit **1996** ist Frau **Krammer Maria** Teil der Gemeindefamilie, wo sie immer zuverlässig und sorgsam ihre Arbeiten erledigt. Besonders die schon Jahre lange **sichere** und **unfallfreie** Fahrt mit unseren Kleinsten tagtäglich zum **Kindergarten** ist ein besonderer Beitrag zum Gemeindefeld. Sei es ihr Händchen für die Blumenpflege im Ortsgebiet, die Unterstützung im Kindergarten

oder diverse Reinigungsaufgaben - ihr Beitrag zum Gelingen des öffentlichen Gemeindefelds ist vielfältig, leise und sehr wesentlich.

Vielen Dank im Namen der Gemeindefeldbürgerinnen und -bürger!

*Vzbgm Kolm Willi, Krammer Maria und
BGM Fröschl Ewald*



Stellungspflichtige 2021

Wegen den schon bekannten COVID-Maßnahmen führen die stellungspflichtigen Burschen heuer mit dem Privat-PKW nach St. Pölten zur Musterung. Nach der Rückkehr am Freitag, den 21. Mai 2021 empfing sie Herr Vizebürgermeister Willibald Kolm im Gasthaus Lindenstüberl und lud die jungen Herren im Namen der Gemeinde zu einem Mittagessen ein.



Vzbgm. Willi Kolm, Christoph Leutgeb, Michael Grünstäudl und Florian Auer

Nachruf Wagner Andreas

Wir trauern um unseren lieben Verstorbenen Andreas Wagner, ehemaliger Gemeinderat und Bauunternehmer aus Schönbach.

Andreas Wagner übernahm vor über 30 Jahren ein kleines Fuhrwerksunternehmen von seinen Eltern. Er schaffte es in über 3 Jahrzehnten einen modernen Betrieb mit über 100 Mitarbeiter aus- und aufzubauen. Neben seiner beruflichen Tätigkeit war er 25 Jahre im Gemeinderat tätig.

Es zeichnete ihn besonders seine menschliche Art und Weise seinen Mitarbeitern, aber auch seinen Mitmenschen gegenüber aus. Viele Vereine und

Institutionen durften die großzügige Unterstützung von Andreas Wagner in Anspruch nehmen, für ihn eine Selbstverständlichkeit. Es waren seine Visionen, Träume und Ideen, die sein Wirken im Unternehmen als auch in der Gemeinde geprägt haben. Er wird uns als großer Schönbacher, der für unsere Region etwas einzigartiges geleistet hat, in Erinnerung bleiben. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und deren Angehörigen.



Marktgemeinde Schönbach
Bürgermeister Ewald Fröschl

Ehrenbürgerschaft für Bürgermeister a.D. Weiß Josef

Oberschulrat, HS -Direktor und Bürgermeister außer Dienst

Im Dezember 2020 beschloss der Gemeinderat Schönbach, seinen Altbürgermeister und ehemaligen Hauptschuldirektor Josef Weiß die Ehrenbürgerschaft zu verleihen. Diese wurde im Juni bei einer kleinen Feier mit einer Urkunde überreicht.

Bürgermeister Fröschl würdigte die Verdienste: Herr Weiß wurde im Februar 1951 in Schönbach geboren. Nach den Jahren der Ausbildung trat er 1972 in den Schuldienst ein. 1994 übernahm er die Leitung der Hauptschule Schönbach, die er mit der Einführung neuer Lernmethoden und dem Horchtraining Tomatis über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt machte. 2003 wurde ihm der Titel zum Oberschulrat verliehen. Gleichzeitig war er auch sehr aktiv im Gemeinde- und Vereinsleben. In den

Jahren 1990-95 als Vizebürgermeister, 1995-2005 als Bürgermeister der Marktgemeinde Schönbach fielen der Bau des Bauhofes und des Gemeindezentrums, des Abwasserkanals und der Kläranlage in Schönbach und Pernthon. Eine Tiefenbohrung sorgt noch immer für die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung.

Bürgermeister Fröschl bedankt sich und betont außerdem sehr den kollegialen Umgang und die Liebe zum Menschen des neuen Ehrenbürgers von Schönbach.

Im Rahmen der Feier wurde seiner Gattin Maria ebenfalls ein großes Dankeschön für die Rückenstärkung und Unterstützung ausgesprochen und von Vizebürgermeister Kolm ein Blumenstrauß überreicht.



Vizebürgermeister Willibald Kolm, Ehrenbürger Josef Weiß mit Gattin Maria sowie Bürgermeister Ewald Fröschl

Verstorbene

Ruhet in Frieden!



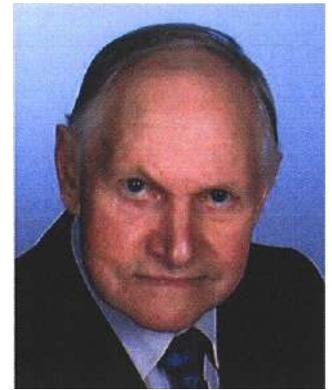
RÖBL
Heinrich (76)
Lohnmühle 26
† 03.01.2021



POIB
Franz (84)
Lohn 14
† 12.01.2021



HACKL
Franz (94)
Edelhof 4
† 04.03.2021



KRAMMER
Rudolf (96)
Blättergraben 3
† 10.03.2021



LICHTENWALLNER
Maria (93)
Wachtberg 26
† 11.03.2021



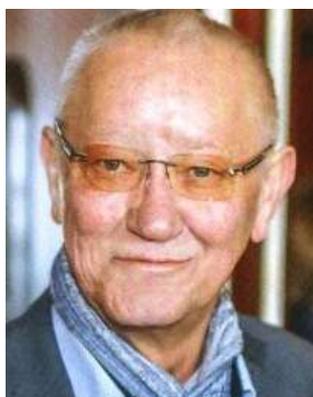
VOGELHOFER
Johannes (57)
vormals Wiedenhöfen 9
† 16.03.2021



WAGNER
Andreas (61)
Schönbach 53
† 13.11.2021



HOLZMANN
Justine (85)
Lohn 4
† 29.12.2021



WAGNER
Günter (63)
Lohn 43
† 30.12.2021



Friedhof zu Allerheiligen

Runde Geburtstage 2021

Herzlichen Glückwunsch!

90. Geburtstag	Angela HOLZMANN	13.03.1931	3633 Lohn 9
	Aloisia KRAMMER	02.05.1931	3633 Blättergraben 3
	Maria RÖSSL	06.08.1931	3633 Lohn 7
	Hildegard RIEDLER	25.11.1931	3633 Bankschmitten 28
85. Geburtstag	Pauline BAUER	10.04.1936	3633 Kl. Siegharts 15
	Johann HAMMERL	21.05.1936	3633 Kl. Siegharts 12
	Theresia SALZER	07.08.1936	3633 Kl. Siegharts 7
	Justine HOLZMANN	30.08.1936	3633 Lohn 4
80. Geburtstag	Maria HOFBAUER	03.02.1941	3633 Schönbach 20
	Leopoldine FRÖSCHL	05.04.1941	3633 Lohn 1
	Ludwig LICHTENWALLNER	22.08.1941	3633 Schönbach 14
	Josef WAGNER	06.09.1941	3633 Münzenberg 20
	Maria GEIGER	11.09.1941	3633 Ulrichschlag 2
	Johann FICHTINGER	07.10.1941	3633 Wolfshof 20a
75. Geburtstag	Maria FICHTINGER	14.05.1946	3633 Dorfstadt 6 b
	Johann HOLZMANN	26.05.1946	3633 Grub 6
	Maria SCHALLY	10.06.1946	3633 Schönbach 71
	Hadwig SCHUBERT Mag.art.	23.09.1946	3633 Münzenberg 15
	Engelbert DOLLFUß	02.11.1946	3633 Schönbach 42
	Herbert GRAIN	26.11.1946	3633 Schönbach 80
	Erhard BRUNNER	29.12.1946	3633 Schönbach 10
	Anton WAGNER	30.12.1946	3633 Weixelbaumhof 15
70. Geburtstag	Josef WEIß	11.02.1951	3633 Schönbach 39
	Paula SCHWEIGL	23.03.1951	3633 Lohn 31
	Herbert GUNDAKER	11.04.1951	3633 Grub 5
	Herma VOGL	14.06.1951	3633 Ulrichschlag 6
	Maria BAUER	25.06.1951	3633 Dorfstadt 11
	Josef FICHTINGER	07.07.1951	3633 Lohn 51
	Franz DASTEL	24.07.1951	3633 Schönbach 81
	Franz SCHALLY	10.08.1951	3633 Ulrichschlag 1
	Leopoldine STÖGER	22.10.1951	3633 Dorfstadt 7
	Maria CZANBA	24.10.1951	3633 Schönbach 52
	Johann WAGNER	16.12.1951	3633 Schönbach 78

Die Gemeinde gratuliert...

Vizebürgermeister Kolm Willibald

Mitte April feierte Herr Vizebürgermeister Willibald Kolm seinen 60. Geburtstag. Das Team der Marktgemeinde samt Bürgermeister Ewald Fröschl bedankte sich im Rahmen einer kleinen Feier für die gute Zusammenarbeit, seine unermüdliche Bereitschaft und seine humorvolle Art.

Bgm Fröschl gratuliert Vzbgm Kolm Willibald



80. Geburtstag Lichtenwallner Ludwig Schönbach 14



Höchtl Annemarie, Jubilar Lichtenwallner Ludwig, Hahn Rudolf und BGM Fröschl Ewald

80. Geburtstag Geiger Maria Ulrichschlag 2



GR Vogl Werner, Jubilarin Geiger Maria und BGM Fröschl Ewald

80. Geburtstag Wagner Josef Münzenberg 20



Hahn Rudolf, Lugmaier Christine, Jubilar Wagner Josef, GR Spiegl Martin, Wagner Margarete und BGM Fröschl Ewald



70 Jahre - Gnadenhochzeit Schuster Eufriede und Josef Schönbach 36a

◀ Eufriede und Josef Schuster am 30.9.2021

▼ Hochzeit am 30.9.1951



Fotos von Eufriede und Josef Riedler

80. Geburtstag Fichtinger Johann Wolfshof 20a



Hahn Rudolf, Jubilar Fichtinger Johann und Stefanie, BGM Fröschl Ewald

Leider konnten wegen Corona nur wenige Hausbesuche gemacht werden!

Die Marktgemeinde Schönbach wünscht allen Jubilaren des Jahres 2021 nochmals alles Gute, Gesundheit und viel Freude.

85. Geburtstag Holzmann Justine Lohn 4

BGM Fröschl Ewald, Jubilarin Holzmann Justine und Hahn Rudolf



Hochzeitsjubiläen

Alles Gute!

70 Jahre	Elfriede und Josef SCHUSTER	30.09.1951	3633 Schönbach 36 a
	Anna und Alois EDER	07.10.1951	3633 Kl. Siegharts 14
50 Jahre	Gertrude und Herbert GRAIN	13.08.1971	3633 Schönbach 80
	Maria und Friedrich KALTENBERGER	02.09.1971	3633 Reidlhof 21

Hochzeiten

Herzlichen Glückwunsch!

Hochzeit am 06.06.2020
KRAMMER Christine und Peter
Blättergraben 1



Foto zur Verfügung gestellt

Hochzeit am 31.07.2021
PICHLER Veronika und Johannes
Lichtenau 8



Foto zur Verfügung gestellt

Hochzeit am 04.09.2021
HÖCHTL Theresa und Robert
Lengau 3



Foto von Holzmann Peter

Hochzeit am 10.07.2021
RIEDLER Petra und Johann
Bankschmitten 27



Foto zur Verfügung gestellt

Hochzeit am 13.11.2021
HAHN Christine und Johannes
Lohn 21



Foto von Holzweber Michael

Geburten

Alles Gute!

Fotos von den Eltern zur Verfügung gestellt!



10.04.2021

VOGL Valentina Marie Elsie
Ulrichschlag 6



01.05.2021

KRAMMER Jakob
Schönbach 102



27.12.2021

FICHTINGER Matthias
Zollnhof 8



11.05.2021

RIEDLER Emilia
Bankschmitten 27



02.10.2021

BAUER Emma
Schönbach 24



01.11.2021

KRAMMER Sophia
Blättergraben 1

Mutter-Eltern-Beratung

im Kindergarten Schönbach

Jeden 2. Donnerstag im Monat jeweils um 11:15 Uhr:

- 13. Jänner 2022
- 10. Februar 2022
- 10. März 2022
- 14. April 2022
- 12. Mai 2022
- 09. Juni 2022
- 14. Juli 2022
- 08. September 2022
- 13. Oktober 2022
- 10. November 2022

Nah & Frischmarkt Sabine Bauer

Wertschöpfung in der Marktgemeinde Schönbach

Mit dem **regelmäßigen Einkauf** entscheidet sich jeder Einzelne bewusst für ein regionales, frisches Angebot und schont dabei die Umwelt. Unterstützt den Fachhandel vor Ort, der Lehrlinge ausbildet, qualifizierte MitarbeiterInnen beschäftigt, das Ortsbild prägt, mit Leib und Seele hinter seinen Produkten steht.

Kaufkraft und Wertschöpfung in der Region erhält und Ihre **Zufriedenheit** als Maß aller Dinge sieht. Man erhält persönliches Service und erfährt nebenbei die Neuigkeiten aus der Gemeinde.

Darüber hinaus sichert man **Arbeitsplätze** und erhält die **Lebensqualität**. Auch angesichts steigender Spritkosten gewinnt eine **Einkaufsmöglichkeit im Ort** immer mehr an Bedeutung und ist gerade für weniger mobile oder ältere Menschen ganz wichtig.

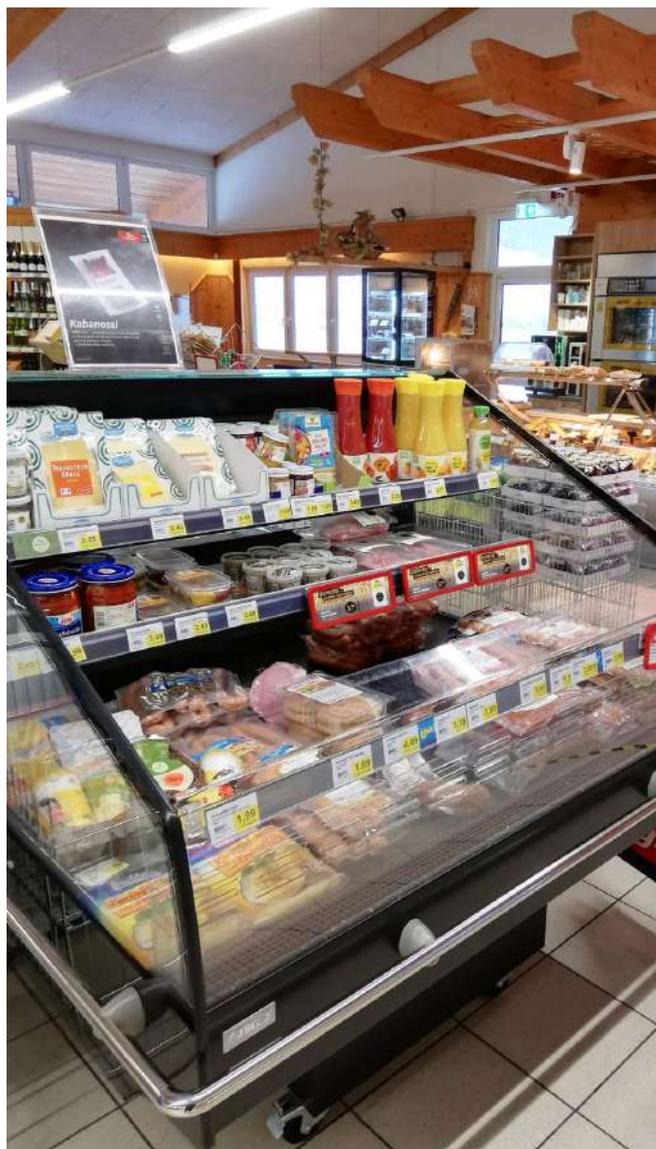


Ich bin mir dieser **Verantwortung** bewusst und versuche für unsere Kundinnen und Kunden bestmöglich da zu sein.

Mit der Zusammenarbeit der Unimarkt Gruppe - Pfeiffer Großhandel bin ich als Selbständige Kauffrau, durch das umfangreiche Sortiment, Regionale und Bio Produkte und PAYBACK – einfach vor Ort Punkte sammeln und Punkte einlösen – immer up to Date und konkurrenzfähig.

Liebe Kundinnen und Kunden!

Wir bedanken uns herzlich für Eure Treue in diesen herausfordernden Jahren. Wir wünschen einen guten Start in ein gesundes und schönes neues Jahr! Bleibts G'sund, Eure Sabine und Team



Vielfältiges Angebot: von regionalen Köstlichkeiten bis Tiefkühlware



Sabine Bauer und Ihr Team heißen Sie herzlich willkommen!



Täglich frisches Gebäck von heimischen Betrieben sowie aus dem eigenen Backofen

Kontakt

Nah&Frisch Bauer Schönbach
3633 Schönbach 106
bauer.schoenbach@pfeiffer.at
02827 7005

Öffnungszeiten

Mo-Fr 07:00–12:00 und
14:30–18:00
Sa 07:00–12:00
So geschlossen



Gesundes Obst und Gemüse – täglich frisch!



Umfangreiches Wurst- und Fleischsortiment – auch von regionalen Anbietern!

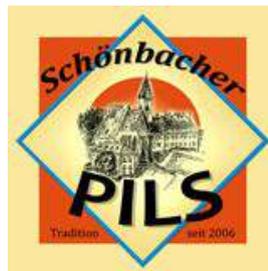
Biergwölb

Neue Öffnungszeiten ab März 2022

Neue Öffnungszeiten ab März
(Januar und Februar noch nicht geöffnet):

- **Jeden (!) Samstag ab 20 Uhr, Sonntags ab 10 Uhr**, der Freitag entfällt, aber dafür jetzt praktisch ganzjährig geöffnet.
- Jeden **ersten** und **dritten** Samstag des Monats **Whiskyverkostungen** von 17-19 Uhr (Reservierung erforderlich)

Während den **Seminaren** (Chorseminar im Juli und Jazzseminar im August) ist das Biergwölb **täglich ab 20 Uhr** geöffnet.



Kontakt

Pfarrhofbrauerei Schönbach
Klaus Pinkernell
3633 Schönbach 1
info@pinkernells.at
www.schoenbacherpils.at

Spezialevent im Biergwölb am 27. Jänner 2022:

Geburtstagsrunde mit Freibier: Das Biergwölb mit neuem Konzept!



Umfangreiche Auswahl an heimischen und internationalen Whiskys



Gastgeber Klaus Pinkernell

Kindergarten

Fotos vom Kindergarten

Liebe Schönbacherinnen und Schönbacher!

Wir ließen uns von dem, uns noch immer einschränkenden Thema Corona, den Kindergartenalltag nicht verderben und genossen ihn so gut es eben ging. Ein paar Einblicke will ich euch mit den folgenden Themen geben.

1 Im **Februar 2021** feierten wir ein lustiges **Schneemannfest**, bei dem unsere Schneemänner die eine und andere Aufgabe zu lösen hatten. Nach diesen „Anstrengungen“ und einer leckeren Eisschneejause gab es dann noch einen „Kinofilm“ über einen Schneemann.

Wir halfen auch dem Osterhasen dabei die **Ostereier** zu färben und stellt auch vor heuer konnten wir die Osternesterl gar nicht im Freien finden, sondern sie waren alle im Gruppenraum versteckt. Wie das wohl zugegangen ist? Einige Kinder wollten mal beim **Handarbeiten** etwas ganz Neues ausprobieren. Und so entstanden noch nie dagewesene Werke.

2 **Zusammenhalt** ist den Kindern wichtig und so werkten 8 Kinder gemeinsam an einem einzigen Objekt. Dominik Wagner, Marlene Schweigl, Antonia Grünstäudl, Michael Pömmer, Alina Fuchs, Lisa Gschwantner, Anja Pömmer und Clemens Fichtinger bauten gemeinsam diesen **Zauberteppich**.

Im April versuchten wir mit selbstgebastelten Sonnen, Liedern und Gedichten den **Winter** endgültig zu **vertreiben**.

Dies gelang uns auch gar nicht so schlecht. Die warmen Temperaturen im



beginnenden Sommer genossen wir bei unseren Spaziergängen, im Garten und auch bei unserer **Wanderung** zur Römerbrücke. Dort wurden wir von Familie Fichtinger sehr herzlich mit Würstel, Semmeln und Saft begrüßt, bevor wir wieder den Rückweg antraten.

3 Im Juni durften wir unsere **8 Vorschulkinder (Alina Fuchs, Antonia Grünstäudl, Simon Strondl, Johannes Gschwantner, Anja und Michael Pömmer, Gabriel Wagner, Lena Fichtinger)** aus dem Kindergarten „werfen“. Sie durften ihre **Schulsachen** herzeigen, die Klasse ansehen und erlebten noch eine lustige Zeit bei

Schwungtuchspielen.

Das **Kindergartenjahr 2021/ 22** starteten wir mit 19 Kindern. Wir haben 10 sechsjährige, 2 fünfjährige, 4 dreijährige und 3 zweieinhalbjährige Kinder. Unsere jüngeren fanden sich bald bei uns im Kindergarten zurecht und neue Freundschaften entstanden.

Wir konnten im September unsere **Kartoffeln** aus unserem Hochbeet ernten. Aus diesen kochten wir uns Pommes und Butterkartoffel. **Lecker!**

Im November durfte uns auch **Bella** mit der Zahngesundheitserzieherin Elvira Zimmerl besuchen. Sie erklärte den Kindern das richtige Zähneputzen.

Das Martinfest durften wir leider wieder nicht mit den Eltern feiern. So feierten wir am Vormittag unter dem Motto „Hallo du im Nachbarhaus!“ und schenkten auch der Raiba Schönbach und dem Geschäft Bauer ein Licht.

Wir hoffen, dass es Freude nicht nur zum Ansehen, sondern auch spürbar im Herzen gebracht hat.



In der **Adventzeit** erfahren die Kinder jeden Tag ein Stückchen mehr von der Weihnachtsgeschichte und dürfen Maria und Josef auf ihrem Weg nach Betlehem begleiten.

Den **Nikolaus** trafen wir heuer hinter dem Sportplatz. Er stapfte uns schon durch den Schnee entgegen und wollte gerade zu uns in den Kindergarten kommen. Es war ein ganz besonderes Gefühl, als wir ihn von weitem im weißen Schnee sahen.

Natürlich fanden alle Veranstaltungen unter Einhaltung der gerade gültigen Corona Regeln statt.

Nun bleibt uns nur mehr, euch eine wunderschöne Zeit und alles Gute im Jahr 2022 zu wünschen!

Kiidi - Maria Holzmann



Marlene Schweigl u Hannes Rößl mit Bella beim Zähneputzen.



Johannes Gschwantner/Jakob Holzmann und Andreas Krammer als Schneemänner

Der Kindergarten schenkt dem Kaufhaus Bauer ein Licht beim Martinsumzug.



Alina Fuchs mit selbstgemachtem Pferd und Charlotte Bauer mit Maus



Hannes Rößl und Annika Huber lassen sich die Beeren schmecken.

Leonie Wagner, Annika Huber, Benjamin Holzmann und Julian Steininger sind gute Freunde.



HPA Messtechnik & Maschinenbau
Hubert Pichler
 Anlagenbau GmbH
 3633 Schönbach 110
 Tel.: 02827/7010 Fax: 02827/7011



Wir halten Ihre Maschine am Laufen

UNSERE LEISTUNGEN:

- Forstmaschinenservice und Reparaturen
- Maschinenbau, Reparaturen und Instandsetzung
- Ersatzteile für sämtliche Land, Bau- Garten- und Forstmaschinen
- Vertrieb von HSM Forstmaschinen
- Schweiß-, Fräs und Dreharbeiten
- Hydraulikschlauchservice
- Verkauf von Stiga Gartengeräten



REIFENSERVICE - NEU AB 2022

- Reifenservice für PKW, Vans und Transporter
- Reifenservice für LKW, Agrar & Baumaschinen bis 56 Zoll
- Räderwechsel
- Räder wuchten
- Verkauf von Reifen und Felgen



Volksschule Schönbach

Liebe Gemeindebürger*innen!

In der Volksschule hat im Herbst das neue Schuljahr mit einigen **neuen Gesichtern** begonnen. Vorstellen möchten wir unsere **8 Tafelklassler** mit ihrer neuen **Lehrerin** an der Schule, **Anna Eichberger** aus Rappottenstein.



v.l.: Gabriel Wagner, Anna Eichberger, Anja Pömmer, Michael Pömmer, Simon Strondl, Johannes Gschwantner, Antonia Grünstäudl, Lena Fichtinger, Alina Fuchs, Cornelia Ledermüller

Ende September verabschiedeten wir die Direktorin **OSR Andrea Strohmayer**, sie ist nun als Schulqualitätsmanagerin an der Bildungsdirektion Zwettl tätig.

Wir möchten ihr für ihr Engagement und ihren Einsatz für die Schulen in Schönbach herzlich danken und wünschen ihr alles erdenklich Gute für ihren neuen Aufgabenbereich.

In Folge wurde die Schulleitung neu besetzt und **Cornelia Ledermüller** aus Martinsberg hat mit Anfang Oktober die Leitung der VS Schönbach gemeinsam mit der Leitung der VS Rappottenstein übernommen. Derzeit besuchen insgesamt 22 Kinder die Volksschule. Als klassenführende Lehrerin ist wie gewohnt Kollegin **Lisa Holzmann** eingesetzt.

Zu Schulbeginn wurde das herrliche Herbstwetter ausgenutzt und der **Wandertag** führte die Kinder am Lichtweg entlang, rund um den Wachtberg und endete schließlich am Spielplatz in Schönbach.



Vorschau:

Im **Jänner** laden wir die Vorschulkinder zur Schülereinschreibung herzlich zu uns ein.

Geänderter Termin für den

Elternabend zum Thema Zauberzeit: **09. Juni 2022**

Kindertheater zum Thema Zauberzeit: **15. Juni 2022**

Das Team der Volksschule wünscht ein gutes neues Jahr!

Text und Fotos von Cornelia Ledermüller

Mittelschule Schönbach



Leiterinnenwechsel mit 01.10. 2021

Mit 1. Oktober 2021 übernahm **Cornelia Renner** die Leitung der Mittelschulen Schönbach und Rappottenstein von Ihrer Vorgängerin Andrea Strohmayer, die als Schulqualitätsmanagerin in die Bildungsregion 1 wechselte.

„Die Chance meine Leidenschaft ‚Schule‘ mit all ihren Facetten als Leiterin ausü-

ben zu dürfen,
freut mich sehr.

*Ich wünsche uns allen viel Freude, Erfolg und vor allem Gesundheit in diesem Schuljahr und freue mich auf eine wertschätzende, freundliche, vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit für die Zukunft und auf ein persönliches Kennenlernen.“ – **Cornelia Renner***

MS Schönbach holt Platz 2 und 3 bei Klimafit zum RADLhit

St. Pölten, 11. November 2021. Die beiden zweiten Klassen der MS Schönbach nahmen am Projekt **Klimafit zum RADLhit** mitgemacht und schafften es beide aufs Stockerl. Als Belohnung für klimafreundliche Schulwege gibt es einen Ausflug in die Sonnenwelt Großschönau und den Bärenwald Arbesbach. Für das engagierte LehrerInnenteam rund um Katrin Glöckler ist die Teilnahme bei „Klimafit zum RADLhit“ bereits ein Fixpunkt. Insgesamt haben 2.550 Kinder und Jugendliche am niederösterreichischen Wettbewerb teilgenommen. „Aktive Schulwege erhöhen das Selbstbewusstsein und die Konzentrationsfähigkeit, fördern die Verkehrskompetenz und sind gut für das Klima“, erklärt Projektleiterin Eva Zuser vom Klimabündnis NÖ.



Klasse 2a (Foto von Glöckler Katrin)



Klasse 2b (Foto von Glöckler Katrin)

Auch der **Bilderadventskalender**, bei dem jeden Tag eine Schülerin oder Schüler ihr/sein Kunstwerk umrahmt von Gesang, einem Gedicht, einer Geschichte oder einem Musikstück enthüllt, verbreitet Weihnachtsstimmung. Vielen Dank an Kollegin Ingeborg Schnelzer für die Organisation und Umsetzung der Adventskalender.

Text von Cornelia Renner



SchülerInnen der 1. Klasse:

v.l. Jan Fichtinger, Magdalena Bauer und Jasmin Kolm vor dem Mathematikadventskalender (Foto von Ingeborg Schnelzer)

www.klimabuendnis.at
www.radland.at
www.radlhit.at

Es wird weihnachtlich...

Jeden Tag in der Adventszeit stellen sich die Schülerinnen und Schüler den Aufgaben beim Mathematikadventskalender, bei dem tolle Geschenke warten.

*Das Team der Mittelschule wünscht
alles Gute im neuen Jahr!*

NÖ Mittelschule
3633 Schönbach 73
Schulkennzahl 325 072
Telefon: 02827/7000
Fax: 02827/7000-4
nms.schoenbach@noeschule.at
www.nmsschoenbach.ac.at



Klasse 2a (Foto von Cornelia Renner)

Musikschulverband Martinsberg

Schuljahr 2021/2022

Und wieder beginnen wir ein Schuljahr mit „Corona“! Die Hygienemaßnahmen und aufgestellten Regeln sind bei Schüler*innen und Lehrpersonal schon fast zur Routine geworden.

Danke an alle für die gute Disziplin, die uns hoffentlich bald Normalität bringen wird!

Theorieunterricht

Der Theorieunterricht ist bereits in vollem Gange. Unsere motivierten Schüler bereiten sich sorgfältig auf eine Prüfung in Junior, Bronze, Silber oder Gold vor.

Junior: Mandy Irrschik, Laura Huber

Bronze: mit dabei aus Schönbach sind Tobias Spiegl, Adrian Haas und Laura Spiegl

Silber: aus Schönbach mit dabei ist Thomas Hofbauer

Gold: aus Schönbach mit dabei ist Matthias Schmiedlechner

Unsere **Homepage wurde neu gestaltet** und präsentiert sich in einem tollen Design: musikschule.martinsberg.at

Danke an Erwin van Dijk für die Erstellung der Homepage.

Besuchen Sie unsere neuen Seiten, erfahren Sie alles über den laufenden Betrieb der Musikschule, stöbern Sie in den Archiven nach Fotos und lesen Sie in der Historie allerhand Interessantes nach.

Text und Fotos von Martha Lodi-Hobel

Musikschulverband Martinsberg
 Weinsbergstraße 1
 3664 Martinsberg

musikschule.martinsberg@wvnet.at
www.musikschule.martinsberg.at



Schnappschüsse aus dem Musikschulalltag mit Matthias Schmiedlechner, Laura und Tobias Spiegl und Adrian Haas



Anmeldungen:

Gesang	1
Blockflöte	3
Klavier	2
Keyboard	3
Gitarre	4
Steirische	4
Saxophon	1
Trompete	2
Flügelhorn	1
Tenorhorn	1
Schlagwerk	1
Gesamt	23



Foto oben: Maximilian und Moritz Bauer

Foto unten: Tamara Irrschik



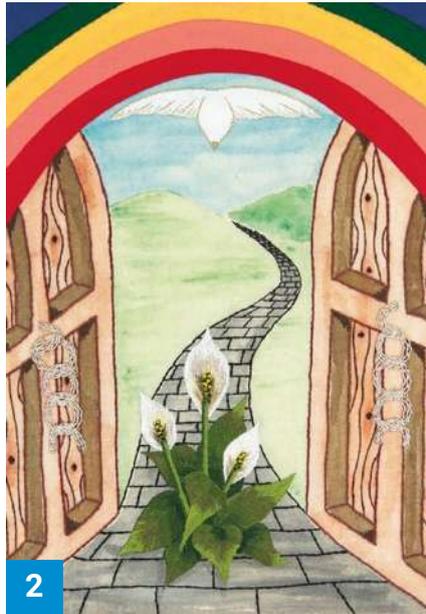
Pfarrverband St. Josef im Waldviertel

 **Pfarrverband St. Josef**
im Waldviertel

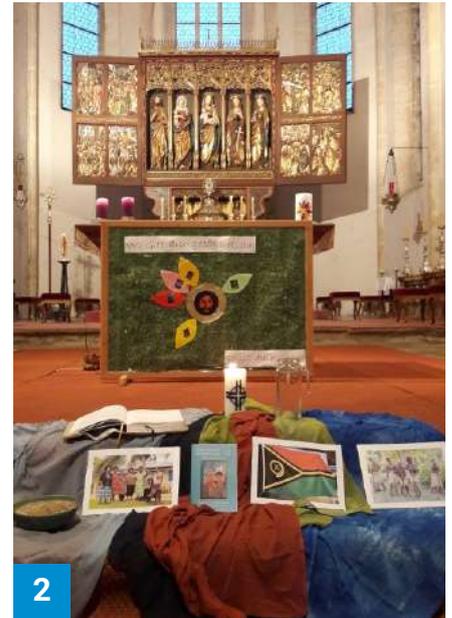
Sämtliche Veranstaltungen finden nur statt, soweit dies unter Einhaltung der jeweils geltenden Corona-Maßnahmen möglich ist

1 Gedenkfeier für die Verstorbenen

am **Freitag, 14. Jänner 2022** um 19:00 Uhr in der **Pfarrkirche Schönbach**
Eingeladen sind die Familienangehörigen der Verstorbenen des vergangenen Jahres aus dem Pfarrverband St. Josef.



Das Titelbild zum Weltgebetstag 2022 stammt von der britischen Künstlerin Angie Fox und ist eine Stickerei. In ihrem Bild mit dem Titel „I Know the Plans I Have for You“ (Ich kenne die Pläne, die ich für Euch habe) vereint die Künstlerin verschiedene Symbole für Freiheit, Gerechtigkeit und Gottes Friede und Vergebung.



Altar beim Weltgebetstag der Frau am 5. März 2021

2 Weltgebetstag der Frauen

am **Freitag, 4. März 2022** um 18:30 in der **Pfarrkirche Schönbach**
Unter dem Thema: "Zukunftsplan Hoffnung" wird von der Kath. Frauenbewegung eingeladen in weltweiter Verbundenheit gemeinsam den Weltgebetstag-Gottesdienst zu feiern.

Pfarrverband St. Josef
Pfarramt Schönbach
3633 Schönbach 1
Telefon: 02827/242
schoenbach@wvkirche.at
Aktuelles unter: www.wvkirche.at

Ehejubiläumsgottesdienst

am **Samstag, 7. Mai 2022** um 10:00 Uhr in der **Pfarrkirche Schönbach**. Alle Paare, aus dem gesamten Pfarrverband, welche 2022 ein Ehejubiläum feiern, sind zur Festmesse herzlich eingeladen.

Pfarrverbandsreise nach Tschechien - 3 Unterwegs auf den Spuren von Johannes Nepomuk

Erleben Sie Tschechien, ein Land mit traumhaften historischen Städten, Burgen, Kirchen und bekannten Wallfahrtsorten

Termin: 16. bis 23. Mai 2022

Geistliche Begleitung:

PAss Sabine Latzenhofer

Anmeldung möglich bis 4. März 2022

Nähere Infos unter www.wvkirche.at

Text und Fotos von Angela Mach



MOSER REISEN
Der Qualitätsveranstalter

Reise mit dem Pfarrverband St. Josef im Waldviertel

Tschechien

Unterwegs auf den Spuren von Johannes Nepomuk

Termin: 16. - 23. Mai 2022

Geistliche Begleitung: PAss. Sabine Latzenhofer



Familienfasttag am 14. März 2021

Katholische Frauenbewegung

Weltgebetstag der Frauen 2021

Frauen aus Vanuatu stellten für den heurigen Weltgebetstag der Frauen die Texte und die Bibelstelle zusammen. Am Freitag den 5. März versammelten sich, wegen der Corona Situation, dieses Mal eine Gruppe Frauen und Männer in der Pfarrkirche von Schönbach, um gemeinsam das Land Vanuatu im Südpazifik kennen zu lernen. Wir feierten gemeinsam mit Pastoralassistentin Sabine Latzenhofer, mit Michael an der Orgel und einigen Sängerinnen am Chor. Auf den Stufen vor dem Altar waren einige, für das Land typische Gegenstände platziert, welche uns von Pastoralassistentin Sabine Latzenhofer erklärt wurden. Die Einnahmen bei der Kollekte wurden für die geplanten Projekte an das Komitee des Weltgebetstags weitergeleitet.

Herzlichen Dank im Namen der Empfänger!

Familienfasttag 2021 in Schönbach

Für den Schwerpunktsonntag am 14. März zum Thema Familienfasttag wurde an Stelle der üblichen warmen Fastensuppe dieses Jahr „Suppe in Glas“ zum Mitnehmen angeboten. Es gab Lauchsuppe, Knoblauchcremesuppe, Gulaschsuppe, Gemüsesuppe und Beuschelsuppe zur Auswahl. Das Interesse der Kirchenbesucher war groß. Die 80 vorbereiteten Gläser waren gegen eine freiwillige Spende bald weg. Der Spendenbetrag von € 536,10 wurde an die Aktion Familienfasttag überwiesen.

Danke den SuppenköchInnen und SpenderInnen!

1 Kräutersegnung in der Pfarre

Am Vorabend von Maria Himmelfahrt banden dreißig Hände aus je sieben verschiedenen Kräutern 220 kleine Sträußchen. Bei der Wortgottesfeier, welche Pastoralassistentin Sabine Latzenhofer leitete, wurden diese gesegnet. Nach der Wortgottesfeier wurden die geweihten Sträußchen von einigen Frauen verschenkt. Manche nahmen auch für Bekannte oder Freunde welche zum Weiterschicken mit.



1

Binden und Austeilen der Kräutersträußchen

Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Mitarbeiterinnen beim Gestalten der Sträußchen, sowie an die Spenderinnen für ihre finanzielle Unterstützung!



1

Erntesträußchen binden

Zum Erntedankfest der Pfarre wurden von einigen fleißigen Frauen wieder kleine Sträußchen als Andenken an das diesjährige Erntedankfest gebunden. Aus verschiedenen Materialien wurden ganz individuelle Büschel gemacht und mit dem aktuellen Spruchband der Caritas zusammengebunden. Diese wurden während des Gottesdienstes gesegnet. Im Anschluss daran durften sich interessierte Kirchenbesucher gegen eine freiwillige Spende welche davon mitnehmen.

Mit den eingenommenen Spenden wurde die Caritas mitunterstützt.

2 Missionskerzen gestalten

Anfang November trafen sich einige Frauen, um die Kerzen mit dem aktuellen Motiv zu verzieren. Nach der Weihe durch Frau Helga Hammer Schmid konnten diese zum Preis von € 3,- erworben werden. Mit der Missionskerzenaktion werden dieses Jahr unter anderem Projekte in Albanien, Pakistan, Lettland, Stipendien in Israel, Hilfstransporte der Emmausgemeinschaft nach Bulgarien, sowie auch einige Projekte in Österreich, wie das Haus der Frau in St. Pölten, Frauenhaus in Amstetten, oder das Emmaus Frauenwohnheim in St. Pölten finanziell unterstützt.

Danke für ihre Unterstützung!

Text von Maria Waldbauer



2

Margit Holzmann, Maria Geiger, Maria Czanba, Anita Fichtinger, Ingrid Fröschl, Gerti Grain beim Missionskerzen verzieren.

Kirchenmusikverein Schönbach

Neuer Verein gegründet

Die Schönbacher Vereinslandschaft ist um einen Verein reicher, nämlich um den „**Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Schönbach**“. Wie der Name treffend beschreibt, soll dadurch die „Musica Sacra“ weiter ausgebaut und gefördert werden. Die Gründung erfolgte am 22. November, dem Gedenktag der Kirchmusikpatronin Cäcilia. Der Vorstand setzt sich aus 6 Mitgliedern zusammen:

- Michael Hammerl, Obmann
- Willi Klement, Obmann-Stv.
- Angela Mach, Kassierin
- Maria Grünstäudl, Kassierin-Stv.
- Julia Fischer, Schriftführerin
- Heidi Hammerl, Schriftführerin-Stv.

Ziel und Zweck

Durch die Spenden, die dem Verein zugutekommen, sollen unter anderem finanziert werden:

- Gottesdienstgestaltungen sowie Konzerte (Vokal- und Instrumentalmusik) durch aktive Vereinsmitglieder und/oder professionelle Gäste
- Ankauf von Noten und sonstigen Materialien/Instrumenten
- Erhaltung der Hradetzky-Orgel
- Aufbau und Erweiterung des Noten- und Medienarchives

Verein unterstützen

Sie wollen die Schönbacher Kirchenmusik unterstützen? Dann **werden Sie Mitglied im Förderverein!** Neben Privatpersonen oder Familien können sich auch Unternehmen beteiligen. Nach Zahlung des jährlichen Mitgliedsbeitrages von € 25,00 genießen Sie zahlreiche Vorteile, wie etwa persönliche Einladungen zu unseren Aktivitäten. **Zur Registrierung** verwenden Sie bitte folgenden QR-Code (rechts) oder gehen sie auf <https://www.wvkirche.at/kirchenmusik-anmeldung>

Bald erhalten Sie auch eine Informationsbroschüre, wo ein Anmeldeformular beigelegt ist.

Weitere Information finden Sie im Internet unter <https://www.wvkirche.at/kirchenmusik> oder erhalten Sie auf Anfrage.

Selbstverständlich können auch einmalige Spenden (ohne Mitgliedschaft) überwiesen werden. Die Konto-Nummer lautet: **AT16 3299 0000 0300 6889**

Wir bedanken uns für die Unterstützung!

Text von Michael Hammerl



Link zur Registrierung
als Fördermitglied

Kontakt

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Schönbach

3633 Schönbach 1
kirchenmusik@wvkirche.at

Michael Hammerl, Obmann
0664 540 20 80

Kontoinformation

AT16 3299 0000 0300 6889



Zahlen mit Code

Kirchenmusik-Highlights aus dem letzten Jahr

Fotos von Kirchenmusikverein



Gottesdienstgestaltung zum Abschied von P. Georg im Sommer: Kirchenchor Schönbach mit P. Georg und Mitgliedern des Pfarrgemeinderates



Konzert „Sommerausklang“ Anfang September im Klosterhof mit dem Kirchenchor und CHOZU

Auf der nächsten Seite geht's weiter...



Kirchenchor und Instrumentalensemble bei der Gottesdienstgestaltung am 3. Oktober mit Mozarts „Missa Brevis in G“ und dem „Graduale in G“ von Pater Luigi. Ausschnitt aus den handschriftlichen Noten, welche für dieses Projekt digitalisiert wurden.



Daniel Freistetter beim Orgelkonzert im Oktober – der junge Künstler konnte auf einer Leinwand im Altarraum beim Musizieren beobachtet werden

S.H.G
Sanitär . Heizung . Gas



4280 Königswiesen
07955 / 62 15
office@shg-kw.at
www.shg-kw.at

Der neue VW Polo

Wer sagt, dass Sie von einem Kleinwagen keine großen Features erwarten können? So fährt der Neue Polo serienmäßig mit dem Spurhalteassistent „Lane Assist“ und dem Notbremsassistent „Front Assist“ vor, der Fußgänger und Fahrzeuge erkennt und im Ernstfall automatisch abbremst.

Interesse?
Unsere Verkäufer
beraten Sie gerne!



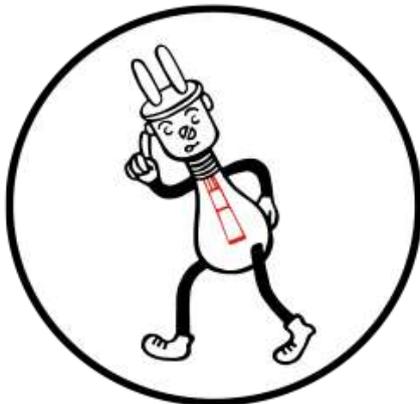
meisner

3631 Ottenschlag
Spitzer Straße 37
02872 7292
vw.audi.meisner@wvnet.at



Das WeltAuto.

www.meisner.at



Elektro Gundacker

3911 Rappottenstein 12

Mobil: 0664/9714466

Tel.: 02828/7350

www.gundacker.at

Automatisierung

Gebäudetechnik

Installationen

Beleuchtung

Elektrogeräte

Reparaturen

Senioren Ortsgruppe Schönbach

Heuer waren unsere Aktivitäten wegen der Corona-Pandemie stark eingeschränkt. Im ersten Halbjahr konnten praktische keine gemeinsamen Veranstaltungen durchgeführt werden. Von Juli bis November konnten wir wieder regelmäßig unsere bewährten Seniorennachmittage abhalten.

Trotz der schwierigen Situation ist es uns gelungen, weitere Veranstaltungen durchzuführen.

Tagesausflug in die Steiermark

Am 23. Juli 2021 unternahmen wir einen erlebnisreichen Ausflug in die Steiermark. Unser erstes Ziel war der Steirische Erzberg. Auf einer Fahrt mit dem Hauly konnten wir den Berg aus nächster Nähe erleben und erfuhren alles Wichtige über den Abbau des Eisenerzes. Nach dem Mittagessen beim Köblwirt in Johnsbach fuhren wir nach Admont. Dort genossen wir eine Führung durch die weltgrößte Klosterbibliothek. Den Abschluss bildete eine gemütliche Jause auf der Moseralm.

Kulturgenuss am Neusiedlersee

Einige Senioren von Schönbach fuhren am 19. August 2021 mit Freunden des Teilbezirkes zum Felsentheater nach Fertörakos (Kroisbach). Dort besuchten wir die Operette Ball im Savoy von Paul Abraham.

Seniorenfeier der Marktgemeinde Schönbach

Am 22. August lud uns Bürgermeister Ewald Fröschl ins neue Haus der FF Schönbach zu einer Seniorenfeier ein.

Wir genossen einige fröhliche Stunden mit Hendl, Koteletts, Getränken und Musik der Musikkapelle Schönbach ein.

Zweitagesfahrt nach Graz

Den Höhepunkt in diesem Jahr bildete der Zweitagesausflug in die Steiermark am 2. und 3. September 2021. Am ersten Tag besuchten wir das Freilichtmuseum in Stübing, wo alte Bauernhäuser aus ganz Österreich zu besichtigen waren. Am Nachmittag stand eine informative Führung im Stift Rein auf dem Programm. Am zweiten Tag genossen wir die Schönheiten der Stadt Graz. Eine Stadtführung bot uns einen wunderschönen Blick über die Stadt.

Wandertag

Bewegung in der Natur hilft unserer Gesundheit, hält fit und ist ein wunderbares Gemeinschaftserlebnis. Daher unternahmen wir am 18. September 2021 einen Wandertag zu den Druidenmauern und nach Ulrichschlag. Bei der Labstelle bei Erwin Huber wurden wir mit Speisen und Getränken gestärkt. Weiter ging's entlang der „Alten Straße“ wieder zurück nach Schönbach.

Flohmarkt anlässlich des Kriecherl- und Michaelikirtages

Einige Mitglieder der NÖ's Senioren unserer Ortsgruppe unterstützten die Initiative wieder beim Flohmarkt.

Segensfeier in Kirchbach

Unter dem Motto „Komm in die Gemeinschaft - GEMEINSAM STATT EINSAM“ hielten Diakon Karl Mayerhofer-Sebera und Pastoralassistentin Eva Spreitzer am 28. September 2021 eine schöne und würdige Seniorens Segensfeier ab. Einige Mitglieder unserer Gemeinschaft nahmen daran teil.

Kulturveranstaltung in Freistadt

Das Gerberhaus lud am 20. Oktober die Senioren des Teilbezirkes zu einer sehenswerten (hörenswerten) Kulturveranstaltung nach Freistadt ein. Die drei jungen Tenöre, unterstützt von einem Streichorchester, erfreuten uns mit bekannten Arien aus der Welt der Operette und Oper. Auch bekannte Schlager fanden sich in ihrem vielfältigen Programm. Acht Mitglieder unserer Ortsgruppe ließen sich diesen Hörgenuss nicht entgehen.

Gedenkgottesdienst

Am 2. November 2021 feierten wir mit Pfarrer Gerhard Gruber eine Heilige Messe in der Pfarrkirche Schönbach. Dabei gedachten wir der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder unserer Gemeinschaft. Am Ende der Fürbitten wurden die Namen der Verstorbenen vorgelesen und für sie eine Kerze entzündet. Nach dem Gedenkgottesdienst trafen wir uns im Gasthaus Leonardelli zu einem gemütlichen Beisammensein.

Die vierte Welle der Corona-Pandemie macht es leider nicht möglich, weitere Veranstaltungen durchzuführen. Die Jahreshauptversammlung wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, die Weihnachtsfeier und das Ripperlessen sind leider der Pandemie zum Opfer gefallen. Wir bedauern den Entfall dieser Veranstaltungen, sind aber der Meinung, dass die Gesundheit unserer Mitglieder an oberster Stelle stehen muss.

von Hahn Rudolf



Senioren in Graz





Labstation beim Wandertag



Geburtsgratulation bei der Seniorenfeier im FF Haus



40 Senioren besuchten den Erzberg



in der größten Klosterbibliothek der Welt

Raiffeisenbank
Region Waldviertel

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere. Das Wir, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben. So ermöglichen wir die Verwirklichung großer Träume und gestalten eine nachhaltige Zukunft.

www.machtsmoeglich.at

MSV Lohn

Dorffest

Am 29. August hat der MSV-Lohn zu einem **Sommerfest** geladen. An diesem Termin war eigentlich unser Autocross Staatsmeisterschaftslauf geplant. Aufgrund der schlechten Wettervorhersage konnten wir unser Fest nicht wie geplant in unserem Vereinshaus veranstalten. Familie Holzmann Gerhard stellte uns dafür ihre Halle zur Verfügung. Nach langer Zeit war es wieder einmal schön die Dorfgemeinschaft so entspannt und lustig miteinander zu sehen. Unsere kleinsten Vereinsmitglieder verbrachten den Tag meist in der Hüpfburg und hatten dabei sehr viel Spaß. Unser Dorfwirt Herwig Hager verköstigte uns einmal mehr mit seinen Grillkünsten. Diesen gelungenen Tag haben wir bei einigen kühlen Getränken gemütlich ausklingen lassen.



Autocross Hollabrunn

Die Auflagen, damit ein Rennen durchgeführt werden konnte, waren für die meisten Veranstalter ohne fixe Rennstrecke nicht umzusetzen. Daher war **Hollabrunn der einzige Autocross Lauf 2021 in Österreich**. Ende September zog es nach einer fast zweijährigen Rennpause, Fahrer und Fans ins Weinviertel. Mit Gerhard Hahn, Daniel Hackl, Jürgen Mayerhofer, Dominik Fröschl und Jakob Grün waren gleich **fünf Fahrer vom MSV-Lohn bei der Weinland Trophy** am Start. Bei herrlichem Herbstwetter reisten auch viele Lohner mit nach Hollabrunn. Für **Gerhard Hahn** war das Wochenende leider auch schon wieder schnell vorbei. Nach einem Motorproblem musste er seinen Honda schon vor dem ersten Vorlauf abstellen. Mit **Daniel Hackl** und **Jürgen Mayerhofer** waren

gleich zwei Fahrer bei den Buggies bis 1600ccm am Start. Im Finale verfehlte Jürgen knapp den Sieg und Daniel belegte den fünften Platz. **Dominik Fröschl** war das erste Mal mit seinem neuen Allradbuggy im Renneinsatz. In einem sehr starken Starterfeld aus dem In- und Ausland konnte er sich den hervorragenden 2. Platz sichern. **Jakob Grün** konnte sein neues Fahrzeug schon bei dem einen oder anderen Testtag erproben. Leider hatte er im Finale einen technischen Defekt und musste sich mit dem dritten Platz begnügen.



Der MSV-Lohn bedankt sich bei allen Mitgliedern für die tolle Zusammenarbeit und wünscht Ihnen alles Gute im Jahr 2022.

Text und Fotos von MSV Lohn, Markus Gschwantner



Landjugend



Generalversammlung

Dieses Jahr durfte sich die Landjugend Schönbach endlich wieder zur traditionellen Generalversammlung treffen, nachdem diese 2020 aufgrund von Corona leider ausfallen musste. Somit konnten die Wahlen wieder in gewohnter Weise stattfinden und auch die neuen Mitglieder konnten offiziell begrüßt werden. Der gemütliche Abend startete um 20:00 Uhr im Saal vom Lindenstüberl Leonardelli mit der Begrüßung durch unseren **Leiter Gabriel Wagner**, der auch gleich eine Zusammenfassung über das letzte Landjugend Jahr gab.

Der **Höhepunkt des Jahresrückblicks** war wie jedes Jahr das unterhaltsame Highlight-Video.

Im Anschluss wurden die **Wahlen** unter der Aufsicht von Bezirksleiter Stefan Schindler und Bezirksleiterin Theresa Greßl durchgeführt. Bereits zum **fünften Mal** wird **Gabriel Wagner** einstimmig als Leiter gewählt. Auch die Leiterin **Jasmin Fichtinger** wird wiedergewählt. Unterstützt werden die beiden von ihren **Stellvertretern Lukas Strondl** und **Johanna Hofbauer**.

Auch alle **anderen Vorstandsmitglieder** wurden **einstimmig** gewählt:

- Kassier Lukas Grünstäudl
- Kassier Stellv. Alexander Wurzer
- Rechnungsprüfer Roman Weimann und Tobias Gaiswinkler
- Schriftführer Florian Grünstäudl und Michael Grünstäudl

Die **Volkstanzleitung** wird dieses Jahr von Nathalie Gaiswinkler und Martin Walus übernommen und die **Schuhplattelleitung** von Lukas Strondl. Weiters wurden einige neue Mitglieder aufgenommen. Anschließend an den offiziellen Teil wurde gemütlich gespeist und noch etwas gefeiert.

Wachauer Volksfest

Nachdem die Schönbacher Schuhplattler das letzte Mal 2019 am Wachauer Volksfest schuhplattln durften war es heuer am **4.9.2021** nach einer langen Pause wieder soweit. Wir nutzten die Pause jedoch sehr sinnvoll um zum Beispiel neue Mitglieder aufzunehmen und alle Plattler von Grund auf neu zu üben. Am Wachauer Volksfest konnten wir dann insgesamt **vier Mal unsere Plattler** präsentieren. Am Programm standen sowohl die traditionellen Plattler wie unter anderem der „Hirterbua“ und „Auf der Autobahn“. Besonders gut sind auch unser „Moderner Plattler“ und „Rock Mi“ angekommen. Die zahlreichen Zuschauer waren begeistert von den Auftritten und sorgten für eine ausgezeichnete Stimmung am Festgelände.



v.l.: 1. Reihe: Lukas Strondl, Gabriel Wagner, Jasmin Fichtinger, Johanna Hofbauer

v.l.: 2. Reihe: Nathalie Gaiswinkler, Roman Weinmann, Tobias Gaiswinkler, Lukas Grünstäudl, Alexander Wurzer, Michael Grünstäudl, Martin Walus



Lukas Strondl in luftiger Höhe.

Kirtag – Spende an den Verein „olle mitanaund“

Wie jedes Jahr betrieben wir auch heuer wieder einen Stand am **Kriecherl- und Michaelikirtag**. Wir boten den Besuchern Sturm von zwei verschiedenen Winzern, Kriecherlspritzer, Spritzer und Traubensaft.

Ein großes Danke an alle Helfer:innen!

Außerdem durften unsere **Schuhplatter** auch beim Kirtag ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Von den Einnahmen die wir mit unserem Stand am Kirtag erzielten gingen **1000 € als Spende** an den neugegründeten Verein „olle mitanaund“. Der Verein wurde von Michi Moser und Phillip Rampetsreiter gegründet und setzt sich für mehr Regionalität, gesunde Lebensmittel und traditionelles Handwerk ein.

Da der Verein erst seit kurzem besteht war die Spende natürlich sehr willkommen und wurde von den Gründern dankend angenommen.



v.l.: Lukas Grünstäudl, Roman Weinmann, Viktoria Thaler, Jasmin Fichtinger im LJ-Stand beim Kriecherl- und Michaelikirtag



IHR GRAWE KUNDENBERATER:

190 Jahre  **GRAWE**

Bezirksdirektor Kurt PENZ

Mobil: 0660/230 00 00

Mail:kurt.penz@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

Freiwillige Feuerwehr

Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Schönbach wurde bei Neuwahl bestätigt

1 Am 17.01.2021, um 10:00 Uhr fand im neuen Feuerwehrhaus die gesetzlich vorgeschriebene Neuwahl des Feuerwehrkommandos statt. Die Wahl wurde unter Vorsitz von Bürgermeister Ewald Fröschl durchgeführt. Feuerwehrkommandant Thomas Huber konnte 37 Mitglieder zur Wahlversammlung begrüßen und bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern sowie bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren, insbesondere im Zuge des Neubaus des Feuerwehrhauses. Nach Begrüßung und Gedenken an die verstorbenen Kameraden wurde der Vorsitz laut Wahlordnung an BGM Ewald Fröschl übergeben. Bei der anschließenden Wahl wurde Thomas Huber erneut zum Feuerwehrkommandant und Andreas Höchtl erneut zum Feuerwehrkommandantstellvertreter gewählt, beide einstimmig. Der Vorsitz wurde wieder an Kommandant Thomas Huber übergeben, welcher mit Zustimmung sämtlicher Mitglieder Peter Krammer zum Verwalter bestimmte. Eine ordentliche Mitgliederversammlung wird sobald möglich nachgeholt werden, wo auch sämtliche Sachbearbeiter bestimmt werden. Abschließend bedankte sich Kommandant Huber Thomas für das entgegengebrachte Vertrauen der Feuerwehrkameraden und versicherte, auch weiterhin im Sinne der Freiwilligen Feuerwehr Schönbach tätig zu werden.

Maibaumaufstellen

2 Am 30. April 2021 wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Schönbach der traditionelle Maibaum beim Feuerwehrhaus aufgestellt. Gespendet wurde der Baum von Rößl Paula, bei welcher sich die Kameraden der FF Schönbach herzlich für die Spende bedanken.

KHD Einsatz nach Unwetter in Allentsteig

Am 24.06.2021 zog eine gewaltige Unwetterfront über Allentsteig. Tennisballgroßer Hagel richtete massive Schäden an Hausdächern und Fahrzeugen an. Es wurde ein Großteil der Hausdächer in Allentsteig beschädigt. Aus diesem Grund erfolgte die Alarmierung des Katastrophenhilfszugs des Feuerwehrabschnittes Ottenschlag, welcher am 26.06.2021 zur Hilfeleistung nach Allentsteig ausrückte. Die FF Schönbach rückte mit dem KLFA nach Allentsteig aus. Durch die eingesetzten Kameraden wurden die Hausdächer vorwiegend mit Planen provisorisch abgedeckt, um weitere Schäden durch Regen zu vermeiden.



Bauer Lukas im Kran (Foto von FT Florian Rehberger)



Höchtl Andreas, Krammer Peter, Wagner Matthias, Huber Thomas, Ewald Fröschl (Foto von FF-Schönbach)



Huber Thomas, Rößl Paula, Krammer Peter, Höchtl Johannes, Höchtl Andreas (Foto von FF-Schönbach)

Frühschoppen und Kirtag

3 Im vergangenen Jahr konnte die Freiwillige Feuerwehr Schönbach wieder Veranstaltungen durchführen. So fand am 22.08.2021 ein Frühschoppen im neuen Feuerwehrhaus statt. Für musikalische Unterhaltung sorgte die Musikkapelle Schönbach. Weiters fand in Schönbach am 26.09.2021 der 7. Kriecherl- & Michaelikirtag statt, wobei die FF Schönbach für Speis und Trank im neuen Feuerwehrhaus sorgte. Der Reinerlös aus den Veranstaltungen wird für die Finanzierung des neuen Feuerwehrhauses verwendet.

Atemschutzübung in Grainbrunn 09.10.2021

4 Am 09.10.2021 fand in Grainbrunn die Abschnittsatemschutzübung statt. Die Übung wurde von den Abschnittsachbearbeitern Wagner Martin und Fasching Harald gemeinsam mit den Mitgliedern der FF Grainbrunn ausgeübt. Übungsannahme war ein Brand im Pfarrhof mit mehreren vermissten Personen. Von der FF Schönbach nahm ein Atemschutztrupp an der Übung teil.



KHD Einsatz in Hirschwang an der Rax

Aufgrund des großen Waldbrandes in Hirschwang an der Rax wurde der Katastrophenhilfsdienst des Feuerwehrabschnittes Ottenschlag bereits zum 2. Mal im Jahr 2021 alarmiert. In der Nacht zum 01.10.2021 rückte die FF Schönbach mit dem KLFA nach Hirschwang aus. Aufgabe vor Ort war die Wasserversorgung der in Hirschwang eingesetzten Bundesheerhubschrauber Black Hawk.

*Höchtl Christoph, Honeder Josef, Hofbauer Johann, Huber Thomas, Wagner Johannes, Kaltenberger Martin, Hackl Reinhard
(Foto von FF Schönbach)*



Bei der Atemschutzübung: Krammer Matthias, Höchtl Christoph, Kaltenberger Martin, Pichler Lukas (Foto von FT Florian Rehberger)



Foto von Gemeindeamt: Fröhshoppen am 22.08.2021

Dorferneuerung Schönbach

Verein für Dorferneuerung und Tourismus

Kinderspielplatz Schönbach

Die Tore des Schönbacher Spielplatzes sind wieder offen. Nachdem die Bauarbeiten für die **Erneuerung des Spielplatzes** abgeschlossen wurden, durften sich die Kinder des Kindergartens und der NÖ Kinderbetreuung darauf freuen den Spielplatz zu erkunden. Die Firma Mühlviertler Alm Holz aus Komau errichtete, gemeinsam mit den Mitgliedern des Dorferneuerungsverein, einen neuen Kletterturm mit zwei Rutschen, eine Wippschaukel, ein Dreh-Kipp-Spiel und zwei Schaukeln. Weiters gibt es ein neues Sonnensegel und eine große Sitzgarnitur. **Finanziert wurde dieses Projekt von der NÖ Dorferneuerung, dem**

Land Niederösterreich, der Gemeinde Schönbach und als Sponsoren haben die Fam. Zimmermann, die Fa. Wagner Bau, die Fa. Stanzbiegetechnik und die Landjugend Schönbach einen wesentlichen Beitrag geleistet! Die Eröffnungsfeier wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Text von Frau Helene Strohmayer



Fotos von GR Helene Strohmayer

Foto mit Kinder: **Vorne:** Alina Fuchs, Heidi Holzmann, Tanja Hackl, Josefa Strohmayer

Hinten: Vzbgm. Willibald Kolm, Bgm. Ewald Fröschl, gfGR Rainer Strondl, GR Helene Strohmayer

Foto links: viele fleißige Hände

Foto unten: Eröffnung am 04. Juli 2021



Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

In dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung, darf ich Ihnen einen **Rückblick** vom vergangenen Jahr **2021** geben. Trotz Corona ist in unserem Verein einiges gemacht worden.

Wir hatten uns für das Jahr 2021 hohe Ziele gesetzt, die wir mit viel Elan und Zusammenhalt umsetzen konnten.

In den ersten April Tagen wurde am **Kinderspielplatz** der alte Kletterturm die Wippe demontiert und für die neuen Gerätschaften der Erdaushub gemacht. In weiterer Folge kam die Firma Penz aus Komau und montierte mit unserer Hilfe den neuen Kletterturm die neue Wippe sowie das gewünschte Karussell. Dies alles wurde nach der Fertigstellung mit einer **Eröffnungsparty** seiner Bestimmung übergeben.

Bei der Gelegenheit möchte ich mich nochmals bei den Sponsoren und bei allen die mitgeholfen haben auf das aller Herzlichste bedanken.

Nach einer Diskussion in unseren Vorstand hatten wir beschlossen, die jährliche **Rätselwanderung** abzuhalten. Bei der Suche nach einem geeigneten Veranstaltungsort wurden wir dank Richard Fichtinger sofort fündig. Wir durften in **Zollnhof** bei **Familie Fichtinger** das tolle Anwesen in vollen Zügen nützen. Der

Wettergott war uns gnädig und bei Kaiserwetter kamen zahlreiche Familien und Gruppen, die die Aufgaben super gemeistert haben.

Hier auch nochmals ein großes Dankeschön an Richard Fichtinger samt seiner Lebensgefährtin.

Beim **Kriecherl- und Michaelikirtag** waren wir auch als Verein im heurigen Jahr tätig. Unsere neuen Mitstreiter Helene und Christoph Strohmayer betreuten beim Kinderspielplatz im Pfarrergarten das Kinderprogramm, wo sie leckere selbstgemachte Palatschinken und Getränke servierten. Der Erlös kam in die Vereinskasse der Dorferneuerung.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit - vor allen Gesundheit und Glück.

Obmann Willi Kolm

Foto von Brunner Gregor: Rätselwanderung



Musikkapelle Schönbach

Jahresrückblick 2021



Probenarbeit

1 Unser erstes Zusammentreffen nach der langen Corona-Pause konnten wir Ende Mai abhalten. Unter Einhaltung der damaligen Regeln musizierten wir – trotz des kalten Wetters – im Freien und hatten sehr viel Freude dabei, endlich wieder miteinander musizieren zu können.



Jahreshauptversammlung

2 Die Mitglieder der Musikkapelle trafen sich am 9. Juli zur Jahreshauptversammlung im Lindenstüberl. Nach der Begrüßung von Obmann Michael Wagner folgte ein Rückblick der letzten eineinhalb Jahre sowie die Berichte der Funktionäre. Auch der Vorstand wurde bis auf kleinere Änderungen bestätigt. Beaufsichtigt wurde der Urnengang von BAG Obmann Martin Hausleitner, der im Anschluss auch die Ehrungen durchführte (siehe Box rechts). Für die großzügige Unterstützung seitens der Gemeinde beim Ankauf der neuen Tracht wurde Bürgermeister Ewald Fröschl die „Förderernadel“ in Gold verliehen. Auch Trachtenwartin Bianca Fröschl wurde für die hervorragende Organisation des Trachtenprojekts gedankt.



Obmann Michael Wagner, Kapellmeister Michael Hammerl, Bürgermeister Ewald Fröschl, Trachtenwartin Bianca Fröschl, BAG-Obmann Martin Hausleitner aus Gutenbrunn, Kerstin Preiser-Kapeller, Isabella Trondl, Thomas Hofbauer, Stefan Huber, Anna Vogl, Andreas Steininger

Ehrungen

Jungmusikerleistungsabzeichen (aus den Jahren 2019 und 2020)

- Thomas Hofbauer (Bronze, Trompete)
- Anna Vogl (Silber, Saxofon)
- Stefan Huber (Silber, Tenorhorn)
- Matthias Schmiedlechner (Bronze und Silber, Tenorhorn)
- Elisabeth Schmiedlechner (Silber, Klarinette)

Ehrenmedaille in Bronze (15 Jahre aktive Mitgliedschaft)

- Isabella Trondl (Querflöte)
- Kerstin Preiser-Kapeller (Horn)
- Michael Hammerl (Trompete)

Ehrenmedaille in Silber (25 Jahre aktive Mitgliedschaft)

- Andreas Steininger (Flügelhorn)
- Josef Waldbauer (Trompete)

Dirigentenadel in Bronze (für 3-maliges Erreichen von mindestens 90 Punkten bei Konzertmusikbewertungen)

- Kapellmeister Michael Hammerl

Förderernadel in Gold

- Bürgermeister Ewald Fröschl

Marketenderinnen-Abzeichen in Silber (7 Jahre aktive Tätigkeit)

- Anita Vogl
- Maria Holzmann

Blasmusikwerbung

3 Auch heuer waren interessierte Kinder und Jugendliche wieder ins Musikheim eingeladen, um die Instrumente der Musikkapelle kennenzulernen. Leider ist der Nachwuchs an jungen Musikern in den letzten Jahren regelrecht zusammengebrochen. Für den Erhalt der musikalischen und sozialen Qualität des Vereins wäre es sehr wünschenswert, wenn wieder mehr Kinder ein Blasmusikinstrument lernen würden. Für individuelle Beratungen und Gespräche stehen Obmann Michael Wagner und Kapellmeister Michael Hammerl gerne zur Verfügung.



Musikernachwuchs

Am 5. April landete ein „Musi-Storch“ bei unserem Schlagzeuger Ronald Höchtl und seiner Daniela zur Geburt ihrer Tochter Victoria. Wir gratulieren ganz herzlich! Außerdem wurde der Storch bei Hornistin Kerstin und ihrem Benedikt Ende August mit einem Ständchen wieder abgeholt.



die stauende Ella Marie vor den Musikerinnen und Musikern (Foto von der Familie zur Verfügung gestellt)

Neue Tracht präsentiert

4 Nachdem unsere neue Tracht fast einhalb Jahre im Archiv des Musikheims gelagert war, konnten wir die neue Ausstattung endlich Ende Juli präsentieren. Bei 8 Stationen in der ganzen Gemeinde konnten sich die Bürgerinnen und Bürger vom neuen Anblick



4 die neu eingeleidete Musikkapelle mit Ehrenkapellmeister Johann Rus und Bürgermeister Ewald Fröschl vor dem FF-Haus

der Musikkapelle überzeugen und sie gleich in Aktion erleben. Auch beim Korb- und Handwerksmarkt am 15. August bot sich die Gelegenheit, die neue Tracht dem Publikum vorzustellen. Wir bedanken uns nochmal ganz herzlich für die Gastfreundschaft und die überwältigende Unterstützung seitens Gemeinde und Bevölkerung.

Stabführer-Leistungsabzeichen

Stabführer Andreas Stiedl absolvierte über die letzten zwei Jahre den Stabführerlehrgang des Österreichischen Blasmusikverbandes und legte die anspruchsvolle Prüfung Mitte September in St. Pölten mit Auszeichnung ab. Als Prüfungskapelle fungierte die Militärmusik NÖ. Wir gratulieren zu diesem besonderen Erfolg und freuen uns schon auf die nächsten Marschproben.

Frühschoppen beim neuen FF Haus

5 Der Platz vor dem neuen FF-Haus erwies sich schon zweimal als idealer Frühschoppen-Ort. So konnten die zahlreichen Besucher am 22. August beim FF-Frühschoppen sowie am 26.9. beim Kriecherl- und Michaelikirtag bestens mit feiner Blasmusik unterhalten werden. In diesem Zuge wurden auch noch ausstehende Ehrungen überreicht.

Runde Geburtstage

6 Gleich drei runde Geburtstage konnten vergangenes Jahr gefeiert werden. Den Jubilaren Johann Hofbauer, Ulrike Rus und Franz Dastel wurde je ein handgemaltes Portrait übergeben, dass sie in Ausübung ihrer Vereinstätigkeit bzw. beim Musizieren zeigt.



5 Stefan Huber, Matthias und Elisabeth und Anna Vogl bekamen für ihre Erfolge einen Golddukatens überreicht. Außerdem wurde Josef Waldbauer für 25-jährige aktive Vereinsmitgliedschaft geehrt.



5 Maria Holzmann und Anita Vogl nach der Überreichung des Marketenderinnen-Abzeichens in Silber



5 Geschenkübergabe an Hauptmann Thomas Huber als Dankeschön für die Gastfreundschaft der FF Schönbach bei der Trachtenpräsentation Ende Juli

Auf der nächsten Seite geht's weiter...

Abschied von Andreas Wagner

Mit Schmerz haben wir vom Tod unseres lieben Kollegen, Freundes und Gönners der Musikkapelle, Andreas Wagner, erfahren. Er war seit der Gründung 1986 aktiv im Verein tätig und spielte diese 35 Jahre lang mit immer demselben Bariton. Als „vereinseigener“ Busfahrer brachte uns Andreas unzählige Male sicher zu unseren Ausflügen bzw. Ausrückungen und wieder zurück nach Hause. Er wird uns sehr fehlen!

sonstige Ausrückungen und Aktivitäten

Neben den beiden Fröhshoppen gab es auch kleinere Ausrückungen für die „kloane Partie“: der Bittgang in Ulrichschlag am 11. Mai, die Erstkommunion am 15. Mai sowie das Erntedankfest am 19. September. Außerdem gab es bei der Rätselwanderung des Dorferneuerungsvereines am 5. September wieder eine musikalische Station, bei der das Durchschnittsalter der Musikerinnen und Musiker erraten werden musste und Epochen der Musikgeschichte zu sortieren waren. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Bezirksmusikfest in Zwettl.

Die Musikkapelle Schönbach wünscht Ihnen alles Gute und freut sich sehr auf ein Wiederhören!

Text von Michael Hammerl, Fotos von Musikkapelle Schönbach



die Jubilare Franz Dastel (70. Geburtstag), Johann Hofbauer (50. Geburtstag) und Ulrike Rus (60. Geburtstag) mit Obmann Michael Wagner und Kapellmeister Michael Hammerl



Vorstellung der Holzblasinstrumente: Sabine Hammerl, Anna Vogl und Elisabeth Schmiedlechner



Vorstellung der Blechblasinstrumente: Michael, Gabriel und Elias Wagner, Stefan Hammerl und Jonas Vogl

WAGNER

BAUGESELLSCHAFT mbH

A-3633 Schönbach 37
office@wagner-bau.com
Tel. 02827 / 7001, Fax DW 9

www.wagner-bau.com

Bibliothek Schönbach

Liebe Freunde der Bibliothek Schönbach

Nach einem weiteren Lockdown sind wir nun froh, die Bibliothek an den gewohnten Zeiten wieder für euch öffnen zu können. Bücher, Spiele, DVDs, Tonies, etc. können nun wieder zu den gleichen geringen Leihgebühren ausgeliehen werden. Wir hoffen, dass möglichst viele davon Gebrauch machen, bitten euch jedoch, auf die jeweils letztgültigen Bestimmungen im Zusammenhang mit den Corona-Vorschriften zu achten.

Wir hoffen, es wird euch freuen zu hören, dass wieder ein Schwung neuer Bücher, Spiele und Sachbücher eingetroffen ist.

Wir wünschen euch allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022 und uns eine möglichst große Leserschaft

Das Bibliotheksteam



Kontakt

Pfarr- und Gemeindebibliothek Schönbach

3633 Schönbach 21a

Öffnungszeiten:

Freitag: 16 – 18 Uhr

Sonntag: 09 – 11 Uhr



EVN

Besuchen Sie uns im EVN Service Center Zwettl!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplus: Highspeed Internet, TV, Telefonie
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Zwettl
Galgenbergstraße 40

Öffnungszeiten:

Di 8:00–15:00 Uhr

Kloster-Schul-Werkstätten

Februar bis Dezember 2021

Erstens kommt es anders – zweitens als man denkt.... Mit diesem Motto begann für uns das Jahr 2021.

Voller Tatendrang hatten wir ein umfangreiches Kursprogramm zusammengestellt – leider konnte wegen der fortwährenden Coronakrise kein einziger Kurs abgehalten werden.

Das **Frühlingserwachen** wurde als nächstes geplant – nach zweimaligen Verschieben konnte es am Pfingstwochenende 22.-24. Mai 2021 stattfinden. Gleichzeitig veranstalteten wir zum ersten Mal Garten- und Pflanztage. Im Klosterhof wurden diverse Blumen und Balkonpflanzen von der Gärtnerei Fries / Krems angeboten und auf Wunsch gleich in ein Pflanzgefäß gesetzt.



Waldviertel trifft auf Ausseer Land – Narzissenfest 2021

Hans Dostal - ein echter Ausseer und Pionier wenn es um Figuren für das Narzissenfest geht. Franz Höfer - ein echter Waldviertler und Pionier wenn es um Ideen und deren Umsetzung geht. In Zusammenarbeit dieser beiden Herren mit vielen freiwilligen HelferInnen ist diese originelle Figur heuer beim Narzissenfest am 30. Mai am Grundlsee präsentiert worden. Erstmals durften wir einen Teil einer Figur für das Narzissenfest in Bad Aussee anfertigen. Die Beine dieser überdimensionalen Krake wurden in Schönbach in 16 Arbeitstagen geflochten.

Viele Gründe zum Feiern gab es am 15. August 2021

Der **Erlebnismuseumsverein** feierte sein **20 jähriges** Bestehen mit einem Festakt im Rahmen des Handwerksfestes XL. Gleichzeitig wurde die neue Ortschronik „Schönbach im Wandel der Zeit“ prä-

sentiert. Zum Abschluss der Spendenaktion „Sauerstoff für Lima“ konnten € 1.784,46 an P. Josef Pichler übergeben werden. Unter strengen Sicherheitsvorkehrungen (Einlasskontrollen, 3G-Regel, ...) konnte unser Handwerksfest mit Modeschau und Frühschoppen in verkleinerter Form durchgeführt werden.

Am **31. August** machten wir eine **Exkursion ins Mühlviertel**. Dabei besuchten wir den Betrieb unseres Bio-Honig Lieferanten, das Honighaus Frasl. Weiter führte uns der Weg zum letzten Wachszieher in Österreich, zur Familie Wimmer nach Denddreith. Am Nachmittag durften wir eine sehr interessante Kirchenführung in **Waldhausen im Strudengau** miterleben. Pfarrer Karl Michael Wögerer (er ist der Initiator der Waldhausener Adventmarktes, wo wir seit Jahre als Aussteller dabei sind) zeigte uns auch die berühmten Mumien. Zum Abschluss besuchten wir noch das Keltendorf in Mitterkirchen.

Text von Heidi Hammerl,
Fotos von Erlebnismuseumsverein

weitere Infos

www.handwerk-erleben.at
Das neue Kursprogramm
ab 15. Jänner 2022

Narzissenfest im Ausseer Land



Wie schon im Vorjahr wurden die großen Blumenkörbe wieder bepflanzt und rund um die Kirche aufgestellt.

Handwerkskurse

Jänner bis März 2022

Flechten mit Weide

auch als Gutschein!

Infos und Anmeldung:
www.handwerk-erleben.at

Exkursion Waldhausen im Strudengau



Kirtag bei Kaiserwetter

Die Marktgemeinde Schönbach lud heuer wieder zum traditionellen **Kriecherl- und Michaelikirtag**, fast 3.000 Besucherinnen und Besucher sowie Aussteller sind der Einladung gefolgt.

Nach der Heiligen Messe in der Wallfahrtskirche Maria Rast wurde beim musikalisch von der Musikkapelle Schönbach umrahmten Bieranstich der Kirtag feierlich eröffnet. In seinen Eröffnungsworten bedankte sich Bürgermeister Ewald Fröschl bei allen die mitgeholfen haben das Fest umzusetzen, waren die Corona – Bestimmungen doch herausfordernd, „doch wir haben alles getan um Ihnen und uns einen entspannten und sicheren Festverlauf zu garantieren“. Franz Höfer, Mastermind hinter dem Kirtag und Geschäftsführer der Kloster-Schul-Werkstätten wünschte den Besucherinnen und Besuchern einen vergnüglichen Tag und wies auf das dichte Programm des Tages hin. Abschließend übergab er das Wort an Moderator Werner Vogl, der durch das Fest führte.

Das Konzept, den Michaelikirtag durch die Zusammenarbeit mit der Genussregion Waldviertler Kriecherl/ bzw. in Zusammenarbeit mit Genussregion Österreich und „So schmeckt Niederösterreich“ aufzuwerten, regionale Anbieter mit hereinzunehmen, hat sich bewährt. Der Klosterladen in Schönbach erhielt auch das Zertifikat „AMA Genussregion Partner“.



Eröffnung vom Kriecherl- und Michaelikirtag 2021



bei der Kriecherlschnapsprämierung

hinten v.l.n.r.: Franz Höfer, Franz Mold, Michael Wagner, Hermann Rogner, Christian Bisich
vorne v.l.n.r. Andreas Wilhelm, Hubert Hackl, Bernhard Biegl (Foto von Dieter Holzer)



Christian Bisich, Franz Höfer, Franz Mold
(Foto von Holzer Dieter)

Bei der **Kriecherlschnapsprämierung** wurde der Kriecherlbrand von Hermann Rogner als bester Kriecherlbrand 2021 auserkoren. Erstmals wurden heuer im Klosterhof Kriecherlknödel angeboten. Neu waren heuer der **Kinderbereich** am Spielplatz (betreut von der Dorferneuerung Schönbach) und eine Bibeloase im Pfarrhof (Kath. Bildungswerk). Die **Initiative Schönbach** beteiligte sich im neuen Seminarhaus Bäck (ehem. GH Grünsteidl) mit einem sehenswerten Flohmarkt. Einige **Märkte** konnten als Aussteller besucht werden: Wiener Herbsttage Anfang Oktober im Palmenhof Wien, das Abfischfest in Heidenreichstein und dereuropäische Bauernmarkt in Eching (DE).



Aussteller am Kriecherl- und Michaelikirtag:
Schülerin HLW, Christian Bisich, Melanie Kausl, Franz Höfer (Foto von Dieter Holzer)

Auf der nächsten Seite geht's weiter...

Prominenten Besuch erhielten die Kloster-Schul-Werkstätten Schönbach am 04. November 2021.

Harry Prünster und ein Filmteam des ORF waren zu Gast um einen Beitrag für die Sendung „Harrys schönste Zeit“ aufzunehmen. Mit unserer Mitarbeiterin Ramona Stöger durfte Harry ein Stück Seife einfilzen, was ihm sichtlich Spaß machte. Die Sendung hatte den Waldviertler Werkstatt Weihnacht zum Thema und wurde am So., den 28. November in ORF 2 ausgestrahlt. Der Beitrag war wieder einmal eine großartige Werbung für Schönbach. Lt. Harry Prünster hatte diese spezifische Waldviertler Sendung auch einer stärksten Einschaltziffern im heurigen Jahr.

Ja und dann hörte das Jahr so auf wie es begann.... **Sämtliche Advent- und Weihnachtsmärkte sowie unsere geplante Dorfweihnacht konnten wegen des Lockdowns nicht durchgeführt werden**, die Waldviertler Werkstatt Weihnacht wurde auf

das 4. Adventwochenende verschoben. Mitglieder der Musikkapelle Schönbach unterstützten uns mit Ausschank von Glühwein, der Marillenhof Kausl aus Mühldorf servierte Marillenpunsch und vom Museumsverein gab es frische Bauernkrapfen. Besonders freute uns der Besuch des neuen Geschäftsführers Peter Sigmund von der **Tourismus Destination Waldviertel**, welcher am 1. Jänner 2022 seinen Dienst antrat. Somit war Schönbach die 1. Adresse, welche er im Waldviertel besuchte. Kleine Randbemerkung: hat wahrscheinlich auch mit der neuen Funktion als Aufsichtsrat der Waldviertel Tourismus von Franz Höfer zu tun.

Fleißig planen wir jedoch schon das nächste Jahr, mit dem Höhepunkt 15 Jahre Kloster-Schul-Werkstätten Schönbach.

Text von Franz Höfer, Fotos vom Erlebnismuseumsverein



In der Seifensiederei beim Dreh: Franz Höfer, Romana Stöger mit Harry Prünster



Harry Prünster bei der Weidenkrippe



Romana Stöger war im Fernsehen zu sehen

Noch ein paar Eindrücke vom Handwerksmarkt am 15. August:



im Klosterhof: Festreden unter anderen mit Franz Höfer (Obmann Erlebnismuseumsverein), Lukas Brandweiner (Abgeordneter zum Nationalrat) und Franz Mold (Abgeordneter im Landtag NÖ und Bürgermeister von Zwettl)



SCHULE FÜR ALLGEMEINE
GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE
HORN

Telefon +43 2982 9004 DW 16810

E-Mail gukps@horn.lknoe.at



SCHULE FÜR ALLGEMEINE
GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE
ZWETTL

Telefon +43 2822 9004 DW 18900

E-Mail gukps@zwettl.lknoe.at

NEUE WEGE GEHEN

Ausbildungen im Pflegebereich

Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege HORN ab Frühjahr 2022

- Pflegeassistenz berufsbegleitend in Teilzeit (zweijährig): Start 07.03.2022
- Pflegeassistenz in Vollzeit (einjährig): Start 14.02.2022
- Pflegefachassistenz in Vollzeit (zweijährig): Start 14.02.2022
- Basismodul Medizinische Assistenzberufe: Start April 2022

Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege ZWETTL ab Frühjahr 2022

- Pflegeassistenz in Vollzeit (einjährig): Start 28.02.2022
- Pflegefachassistenz in Vollzeit (zweijährig): Start 28.02.2022

Anmeldungen ab sofort möglich – nähere Infos unter www.pflegesschulen-noe.at

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinden Arbesbach, Altmelon,
Rappottenstein und Schönbach!**



Ich trete in diesem Schreiben mit einer dringlichen Bitte an dich heran. Die Ortsstelle Arbesbach des Österreichischen Roten Kreuzes, die Deine Gemeinde mit der Notfallrettung versorgt und die Krankentransporte abdeckt, befindet sich in einer schwierigen Situation.

Aufgrund der vor allem altersbedingten Austritten und mangelnden Beitritten, suchen wir **DRINGEND** neue Mitglieder, die für uns und vor allem für unsere Liebsten ihr Engagement zeigen und bereitstellen würden. Manche von euch oder euren Angehörigen nahmen unsere Dienste bereits mit Dankbarkeit in Anspruch und waren auch über die schnelle Hilfeleistung erfreut. Egal ob bei rettungsdienstlichen Einsätzen, bei Krankentransporten, Strahlen oder Dialysefahrten. Um dieses, für viele bereits als selbstverständlich angesehene Angebot auch weiter aufrecht erhalten zu können, benötigen wir genau DICH!

Die Dienststruktur musste bereits aufgrund Mitgliedermangels umstrukturiert werden, denn wöchentlich wechselt derzeit der Dienstbetrieb zwischen Arbesbach und Langschlag. Gelingt es uns nicht, neue Mitglieder für die Ortsstelle Arbesbach zu gewinnen, wird es diese in absehbarer Zeit nicht mehr geben!!

**Rotes Kreuz Zwettl
Ortsstelle Arbesbach
Sebastian Holzmann
3925 Arbesbach 35
<https://www.rotekreuz.at/zwettl>
Email: **sebastian.holzmann@n.rotekreuz.at**
0660/5441730**

Bei Interesse, melde dich bitte gerne bei mir:

Ortsstellenleiter Rotes Kreuz Arbesbach:
Sebastian Holzmann
E-Mail: sebastian.holzmann@n.rotekreuz.at
Tel.: 0660/5441730



Waldviertler Kernland

Kolumbuspreis für Digitalprojekt

Die Pilotphase des Projektes „Digital, gesund altern“ ging im Oktober zu Ende. Die Pandemie hatte die Umsetzung einerseits sehr erschwert, andererseits die Notwendigkeit deutlich gemacht, sich mit digitalen Medien auseinanderzusetzen.

Sehr gefreut hat uns, dass das Projekt im Oktober mit dem Kolumbuspreis ausgezeichnet wurde. Der Schirmherr des Vereines Neu.Land.Leben, LR Stephan Pernkopf, meinte bei der Übergabe der Auszeichnung, dass genau solche Modelle helfen würden, „die Senioren und Seniorinnen noch lange fit und aktiv zu halten“.

Das Projekt enthält die Angebote:

Smart-Cafés – ein unverbindliches, gemütliches Lernformat für alle Fragen rund ums Smartphone

Fit-am-Smartphone – eine einmonatige 1-zu-1-Betreuung für Smartphone-Einsteiger*innen und

die **Gesundheits-App STUPSI** – ideal für Anfänger*innen, die ihr Gesundheitsverhalten verbessern möchten.

Zum Projektabschluss wurde auch ein Buch veröffentlicht, das anderen Regionen helfen soll, ähnliche Projekte zu verwirklichen.

Für das Projekt „Digital, gesund altern“ verlieh Landesrat Dr. Stephan Pernkopf den Kolumbuspreis. Bei der Übergabe anwesend waren Bgm. Fritz Fürst, Ingrid Kleber, Kernland-Obmann Bgm. Christian Seper, Reinhard Höchtl, Bgm. Paul Kirchberger, Doris Maurer, Werner Czamba und Regine Nestler.

Handybegleiter und Mentoren

Ein tolles Team von freiwilligen Handybegleiter*innen und Mentor*innen unterstützt Menschen dabei, ihre digitalen Geräte besser kennen zu lernen, bzw. vom Tastenhandy auf ein Smartphone umzusteigen.

Da das Interesse an den Smart-Cafés und 1-zu-1-Schulungen groß ist, würden wir uns über weitere Unterstützer sehr freuen. Wenn Sie sich auf Ihrem Smartphone gut zurechtfinden und sich vorstellen können, anderen bei ihren Fragen zu helfen, melden Sie sich doch bitte beim Waldviertler Kernland.

Info

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
02872 20079-40 oder
r.nestler@waldviertler-kernland.at

www.waldviertler-kernland.at
 Unterer Markt 10, 3631 Ottenschlag



Foto von Claus Schindler



„Digital, gesund altern“-Verleihung Kolumbuspreis

Auf gesunde Nachbarschaft!

Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz | **Gesundheit Österreich** GmbH | **Fonds Gesundes Österreich**

WIR SCHAFFEN DAS.

Niederösterreichische Versicherung AG
 3631 Ottenschlag
 Oberer Markt 14



Andreas Ratschbacher
 Tel. 0664/80 109 5882
 andreas.ratschbacher@nv.at



Mario Moser
 Tel. 0664/80 109 5853
 mario.moser@nv.at



Die Niederösterreichische Versicherung

www.nv.at

zuHaus im Waldviertel

Jahresrückblick 2021

Am Beginn stand die Vision, danach kam die Umsetzung und mit Ihr der greifbare Erfolg. Inzwischen brachte die Initiative „zuHaus im Waldviertel“ sehr Vieles für teilnehmende Gemeinden auf den Weg. Der Bekanntheitsgrad wächst beachtlich.

Projekt: CONNECT - der gemeinsam mit der Gemeinde entwickelte **QR-Code** Aufkleber ist im Gemeindegebiet an zahlreichen strategischen Plätzen mit derzeit rund 500 Stück situiert. **Mit dem Handyscan werden Besucher zum Gemeindevorstellvideo geführt**, wo diese, näheres über die Gemeinde in Erfahrung bringt. Die Zugriffszahlen belegen, dass das umgesetzte Projekt verstärkt angenommen wird.

CONNECT soll 2022 in Zusammenarbeit mit den örtlichen Gasthäusern und Beherbergungsstätten erweitert werden.

Projekt: Leerstandsbelebung



in enger Zusammenarbeit mit den Partnergemeinden, wurden seit dem Bestehen der Initiative, zahlreiche leerstehende Liegenschaften mit Unterstützung unserer Bereichsexperten über „zuHaus im Waldviertel“ belebt. Sogar eine US-Bürgerin und eine Investorin aus der Schweiz brachten wir zur Hauptwohnsitzgründung ins Waldviertel.

In einer Gemeinde ist es uns gelungen, den langjährigen Leerstand unter Herstellung einer WIN-WIN Situation auf 0

zu reduzieren. Auf diese erbrachte Leistung ist das mitwirkende Team besonders stolz.

Zahlreiche neue Familien aus der D-A-CH Region wurden herzlich in Ihrem neuen zuHause empfangen und haben sich bestens in die Ortsgemeinschaft integriert und eingebracht.

Gemeindevorstellvideo modernisiert

Das von uns am Markt eingeführte Gemeindevorstellvideo hat sich als Visitenkarte für die Gemeinde etabliert. Mit unseren umfangreichen Werbeaktivitäten wird die Gemeinde dauerhaft weit über die Grenzen hinaus gesehen. Das Video wurde mit Luftaufnahmen, 3D Animationen und neuem Inhalt recht aufwändig auf den aktuellen Stand gebracht.

Zur Ansicht des neuen Gemeindevorstellvideos den nebenstehenden QR-Code scannen oder diesen Link verwenden.

zuhaus-im-waldviertel.at/schoenbach-video



Das Siegel der Verbundenheit

Der Lebensbaum wurde in Rente geschickt und gegen die markante Marke mit hohem Wiedererkennungswert ersetzt. Die **Marke WALDVIERTEL** ist im Markenregister des Patentamtes eingetragene und urheberrechtlich geschützt. Voran gegangene Marktanalysen zeigen auf.

Die Integration ineinandergreifend gesetzter Maßnahmen, tragen künftig bei, dass positive Image unserer Partnergemeinden als attraktive Lebensräume im Waldviertel weit über die Grenzen hinaus zu verstärken.

Crossmediale Präsenz

Relevante Medien erkannten vermehrt den Nutzwert der Initiative für Gemeinden und deren BürgerInnen im Waldviertel. Medienberichte sind in der Rubrik [Mediathek], Aktivitäten der Initiative im Menüpunkt [Nahaufnahmen] des frequentierten **Informationsportal**

zuHaus im Waldviertel



Miteinander zeigen wir
den attraktiven Lebensraum

zuhaus-im-waldviertel.at

zuhaus-im-waldviertel.at nachzulesen.

Vorschau 2022

Wir bringen die Problemlösungen. Leerstandsbelebung, Bodenversiegelung, die verschärfte Widmungsregelung des Land NÖ wird 2022 unser fokussierter Kernthemenbereich, auf den wir mit funktionierenden Lösungen schon heute gut vorbereitet sind. Neubauten sollen für Familien in der Herstellung günstiger werden und dabei die Energieeffizienz und Wohnqualität gesteigert werden.

Dafür setzen wir uns aktiv ein!

In eigener Sache

Die Initiative „zuHaus im Waldviertel“ ist unabhängige und frei in Entscheidungen. Entstehende Aufwandskosten werden aus gesellschaftlich sozialer Verantwortung von einem privaten Unternehmen zur Gänze getragen. Aus Überzeugung und mit Begeisterung engagieren wir uns für den Lebensraum der Gemeinschaft.

Bleib da bei uns! - Next Generation

Möchten Sie für das Bleiben Ihrer Kinder und Enkel mit Ihren Möglichkeiten in der Gemeinschaft mitwirken, freuen wir uns über Ihre e-mail Nachricht an **team@zuhaus-im-waldviertel.at** Im Sinne des Miteinander, wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie angenehme Feiertage mit zahlreichen schönen Momenten.

Info

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

ARGE zuHaus im Waldviertel
3910 Zwettl, Rudmanns 254/H1
0676 55 66 540 oder
team@zuhaus-im-waldviertel.at

www.zuhaus-im-waldviertel.at

Verschwörungstheorien

Vor allem in Krisenzeiten oder bedrohlichen Situationen können durch allgemeine Verunsicherungen Verschwörungstheorien entstehen. Durch das Internet und Social Media werden diese innerhalb kurzer Zeit schnell verbreitet. Doch nicht alle sind harmlos und ungefährlich.

Was sind Verschwörungstheorien?

Unter einer Verschwörungstheorie versteht man im Allgemeinen die Überzeugung von einer geheimen, geplanten Weltverschwörung, bei der bestimmte Ereignisse oder Situationen von geheimen Mächten in negativer Absicht manipuliert werden.

Verschwörungstheorien erkennt man an folgenden Merkmalen:

- „Nichts ist, wie es scheint.“
- „Alles ist geplant.“
- „Nichts, was geschieht, passiert durch Zufall.“
- „Alles ist miteinander verbunden.“
- „Alles, was rund um uns geschieht, sind Täuschungsmanöver, um davon abzulenken, dass wir manipuliert werden.“

Weitere Merkmale sind:

- die grundsätzliche Einteilung der Welt in „gut“ und „böse“ („Schwarz-Weiß-Denken“)
- das Erzeugen von starken negativen Emotionen wie Angst, Wut oder Ekel
- das Aufbauen und Verfestigen von Vorurteilen und Feindbildern

- gegen bestimmte Personengruppen oder Themen gerichtet sein, was zu Sachbeschädigungen oder Angriffen führen kann.
- von realen Problemen ablenken.
- der Bereicherung Einzelner dienen und hohe Kosten verursachen.
- gesundheitsgefährdend sein, wenn notwendige medizinische Behandlungen aus Verunsicherung abgelehnt werden.

Fakten-Check

Nutzen Sie auch Fakten-Check-Webseiten, um den Wahrheitsgehalt zu überprüfen, wie etwa:

- <https://www.mimikama.at>
- <https://www.medizin-transparent.at>
- <http://correctiv.org>
- <https://www.gwup.org>
- <https://www.klicksafe.de>

- die „Immunisierung“ gegenüber Kritik, da jedes Gegenargument als Beweis für die Macht der Verschwörung gesehen wird
- die grundsätzliche Ablehnung von klassischen Medien und
- die Nutzung und Verbreitung vorrangig über Social Media.

Woran erkenne ich eine Verschwörungstheorie?

Stellen Sie sich folgende Fragen, wenn Sie mit zweifelhaften Aussagen konfrontiert werden:

- Aus welcher Quelle stammt die Information?
- Ist die Autorin oder der Autor namentlich bekannt?
- Liegt den Aussagen ein Fachwissen zugrunde?
- Welche Absichten verfolgt die Verfasserin oder der Verfasser?
- Wird darüber auch in anderen Medien berichtet?
- In welchem Tonfall ist die Meldung verfasst?
- Könnten die Vorfälle, auf denen die Berichte beruhen, auch anders interpretiert werden?

Grundsätzlich gilt:

- Angaben wie „ein hoher Beamter“, „ein Spitalsarzt“ oder „eine Wissenschaftlerin in der Genetik“ sind zu hinterfragen.
- Häufig stehen anonyme Quellen hinter zweifelhaften Aussagen.
- Viele Behauptungen basieren auf Gerüchten.
- Über wirkliche Skandale wird breit informiert.
- Oft werden übertriebene Formulierungen verwendet.

Wie gehe ich mit Menschen um, die an Verschwörungstheorien glauben?

- Informieren Sie sich selbst aus seriösen Quellen.
- Überlegen Sie vorab, ob Sie sich auf eine Diskussion einlassen wollen.
- Bleiben Sie freundlich und sachlich.
- Vermeiden Sie Spott und bleiben Sie respektvoll, fordern Sie diesen Respekt auch von Ihrem Gegenüber ein.
- Beziehen Sie Stellung und benennen Sie Verschwörungstheorien als solche.
- Stellen Sie eher Fragen statt Vorträge zu halten. Verschwörungstheorien sind oft unlogisch oder widersprüchlich. Das wird durch Fragen sichtbar.
- Ziehen Sie Grenzen, wenn Aussagen menschenverachtend und abwertend sind.
- Geben Sie Rückmeldung, wie das Verhalten der Person auf Sie wirkt.
- Seien Sie bereit, Widersprüche auszuhalten.
- Umdenkprozesse brauchen Zeit, haben Sie Geduld.

Warum sind Verschwörungstheorien gefährlich?

Verschwörungstheorien können:

- das Vertrauen in staatliche Institutionen und die Demokratie untergraben.
- die Gesellschaft spalten und Hass schüren.
- zu Radikalisierung und Gewalt führen.
- Vorurteile verstärken.
- antisemitisch sein oder Antisemitismus fördern.

Offene Fragen?

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Bundesstelle für Sektenfragen, eine öffentlich-rechtliche Serviceeinrichtung, die Information und Beratung kostenfrei zur Verfügung stellt.

Bundesstelle für Sektenfragen
Wollzeile 12/2/19, 1010 Wien
+43 1 513 04 60
bundesstelle@sektenfragen.at
www.bundesstelle-sektenfragen.at

GEMEINSAM.SICHER
mit der Bundesstelle
für Sektenfragen

 Bundesministerium
Inneres

Impressum
Herausgeber:
Bundesministerium für Inneres
Bundeskriminalamt
Josef-Holoubek-Platz 1, 1090 Wien
+43 1 24836 985025
Fotonachweis: ©BMI
Druck:
Wien 2021

bmi.gv.at
gemeinsamsicher.at

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Verschwörungstheorien
Eine Gefahr für die
Gesellschaft

Sie können auch Anzeige erstatten, wenn Ihnen der Klarname des Verfassers (noch) nicht bekannt ist. In diesem Fall kann die Staatsanwaltschaft behördlich den Täter ausforschen.

Folgende Straftatbestände des österreichischen Strafgesetzbuches (StGB) kommen bei Hasspostings beispielsweise in Frage:

Nötigung (§ 105 StGB), Gefährliche Drohung (§ 107 StGB), Beharrliche Verfolgung (§ 107a StGB), Fortdauernde Belästigung im Wege einer Telekommunikation oder eines Computersystems (§ 107c StGB), Verhetzung (§ 283 StGB), Verleumdung (§ 297 StGB).

Anzeige sowie Strafverfahren sind für Sie grundsätzlich kostenlos.

Prozessbegleitung

Opfer von Hass im Netz haben in bestimmten Fällen Anspruch auf **kostenlose** psychosoziale und juristische Prozessbegleitung.

 Für mehr Informationen dazu rufen Sie bitte justiz.gv.at > Service > Opferhilfe und Prozessbegleitung > Informationsfolder Prozessbegleitung auf.

Es gibt Beratungsstellen an die Sie sich wenden können, wie z.B. #GegenhassimNetz von ZARA. Diese finden Sie auf zara.or.at/de/beratung.

Bewahren Sie unbedingt einen Screenshot des Postings als Beweis auf.

So wehren Sie sich Schritt für Schritt, wenn Sie von "Hass im Netz" betroffen sind:

Screenshot

Zu allererst sollten Sie einen Screenshot des Postings machen oder es abfotografieren. Achten Sie dabei unbedingt darauf, dass das Datum sichtbar ist. Außerdem sollten Sie am besten den gesamten Thread abfotografieren. Dies dient dazu, dass Sie das Posting später beweisen können, auch wenn es durch den Verfasser oder die Plattform gelöscht wird.

Nun können Sie die weiteren Schritte angehen:

Löschung der Inhalte durch die Internet-Plattform

Große Plattformen sind verpflichtet, ein Meldesystem, wie z.B. einen Meldebutton vorzusehen. Sie können das Hassposting direkt dort melden. Unabhängig davon, ob Sie durch eine Privatnachricht oder ein allgemein einsehbares Posting beleidigt werden, können Sie die Internet-Plattform auffordern, das Posting zu löschen.

Wie gehen Sie dazu vor?

- Melden Sie das Posting direkt über den Meldebutton auf der Plattform und fordern Sie diese auf, das Posting zu löschen.
- Die Internet-Plattform informiert Sie, wie mit der Meldung umgegangen wird und sobald das Posting gelöscht wurde.

Impressum
Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Bundesministerium für Justiz
Museumstraße 7, 1070 Wien
bmj.gv.at
Wien, Jänner 2021

bmj.gv.at

Wie kann ich mich gegen „Hass im Netz“ wehren?

Sie wurden vor kurzem mit einem wüsten Hassposting konfrontiert und möchten sich wehren? Dieser Folder bietet eine schrittweise Anleitung, bei welchen Stellen Sie das konkret tun können.

Sie haben mehrere Möglichkeiten: Zunächst können Sie das Hassposting direkt bei der Plattform löschen lassen. Außerdem können Sie bei Gericht einen Unterlassungsauftrag oder einen Antrag auf Entschädigung einbringen. Bei der Polizei können Sie eine strafrechtliche Anzeige erstatten.

Denn das Internet ist kein rechtsfreier Raum.

- Grundsätzlich muss das Posting bei offensichtlichen Rechtswidrigkeiten (Vergewaltigungswünsche, Morddrohung etc.) binnen 24 Stunden gelöscht werden.
- Muss die Rechtswidrigkeit eines Postings detaillierter geprüft werden, stehen der Internet-Plattform hierfür maximal 7 Tage zu.

Falls das Posting nicht gelöscht wurde, informiert Sie die Plattform über das mögliche Beschwerdeverfahren.

Bei Gericht

In der Regel ist jenes Gericht zuständig, in dessen Sprengel der Beklagte wohnt. Wenn der Beklagte allerdings im EU-Ausland wohnt, dann können Sie das Gericht Ihres Wohnortes angeben.
Um zu erfahren, welches Gericht zuständig ist, geben Sie die Postleitzahl hier ein:
justiz.gv.at > Gerichte > Gerichtssuche.

Unterlassungsauftrag

Falls die Plattform das Posting trotz Ihrer Aufforderung nicht löscht, können Sie diese klagen. Damit die Klage zugestellt werden kann, müssen Sie die Kontaktdaten der Plattform angeben. Diese finden Sie im Impressum.

Der Unterlassungsauftrag richtet sich gegen die Verletzung Ihrer Menschenwürde im Internet, dies umfasst z.B. obszöne Beschimpfungen, Todes- oder Vergewaltigungswünsche.

Unabhängig davon, können Sie jedenfalls den Verfasser des Postings klagen. Falls Ihnen der Name des Verfassers nicht bekannt ist, können Sie beim Anbieter der Website Name und Adresse erfragen. Alternativ können Sie auch beim Gemeindeamt bzw. Magistrat - persönlich, per Post oder über das Internet mit Bürgerkarte - eine Meldeauskunft aus dem Zentralen Melderegister beantragen, wenn Ihnen der Name bereits bekannt ist.

 Das Formular für den Unterlassungsauftrag finden Sie auf justizonline.gv.at. Über diese Plattform ist auch eine direkte Einbringung möglich. Für diesen Unterlassungsauftrag müssen Sie circa 100€ bezahlen.

Entschädigung nach Mediengesetz

Zusätzlich können Sie bei Gericht vom Medieninhaber (z.B. Inhaber eines Facebook- oder Instagram-Profiles) eine Entschädigung beispielsweise wegen übler Nachrede, Beschimpfung, Verleumdung oder Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs fordern. Dazu müssen Sie bei Gericht einen Antrag stellen. Ein solcher Antrag kostet circa 270€.

Strafrechtliche Anzeige bei der Polizei

Falls der Inhalt des Hasspostings auch strafbar ist, können Sie bei der nächsten Landespolizeidirektion Anzeige erstatten.

Diese finden Sie unter polizei.gv.at > Kontakt > Dienststellenverzeichnis > Ihr Bundesland.

Zuzu. - zusammen zuhause

DEINE GEMEINDE-APP

Zuzu. -
zusammen zuhause

Die App mit der wir unsere
Gemeinde Stück für Stück
gemeinsam verbessern.



erstelle
Vorschläge

verschönere
deine
Gemeinde

stärke die
Gemeinschaft

sei auf dem
aktuellsten
Stand

verpasse
keine
Veranstaltung



**JETZT HERUNTERLADEN
& AKTIV MITGESTALTEN!**

